

# S HergiswilerLäbe

Gemeindezeitung mit Pfarreiblatt

Mai 2025 / Nr. 510 / 44. Jahrgang



**clever vorsorgen.  
einfach geniessen.**

In unserer Beratung erhalten Sie einen Überblick über Ihre persönliche Vorsorgesituation. Zusammen decken wir allfällige Lücken auf und finden mit Ihnen mögliche Lösungen.  
Jetzt auf [valiant.ch/vorsorgecheck](https://valiant.ch/vorsorgecheck)

Valiant Bank AG, Bruggmatt 1, 6130 Willisau

wir sind einfach bank.

**valiant**



# TITELBILD

## Aus meinem Fotoalbum

Immer wieder ein schöner Anblick. Unser Kräuterdorf, eingebettet in der schönen Napflandschaft.

Das Bild hat Flavia Aregger am Sonntag, 19. Mai 2024, um 11:53 Uhr geschossen.



**TRIO** **SPAR**

Naturprodukte aus dem Napfgebiet  
**Dorf-Chäsi**  
Hergiswil AG

BÄCKEREI-KONDITOREI  
**Hodel**  
HERGISWIL ANFOHRTARTIKELNACH-UMWERT

NETZGEREI  
**Willmann** 1897  
SPEZIALITÄTEN

**Mit DANK zurückblicken.  
Mit Freude nach vorn.  
Entdecken Sie die Neuerungen bei uns.**

## GEMEINDE

### Gemeinde Duell startet

Das Hergiswiler Coop Gemeinde Duell Napf gegen See startet am 1. Mai 2025. Mit der kostenlosen App können vom 1. Mai bis 1. Juni 2025 für unsere Gemeinde Bewegungsminuten gesammelt und das Programm eingesehen werden. Ein spannendes und unglaublich abwechslungsreiches Bewegungsangebot wartet.

Das «Coop Gemeinde Duell» ist das grösste, nationale Programm zur Förderung von mehr Bewegung in der Schweizer Bevölkerung. Ein Höhepunkt aus Gemeindesicht ist die Grenzwanderung. Zusammen mit Wanderleiter Peter Helfenstein können die Grenzen unserer Gemeinde umwandert werden. Der Gemeinderat dankt dem engagierten OK mit Flurin Burkhalter, Marlis Wechsler, Jörg Grossmann und Vivienne Bammert sowie den vielen Vereinen, Organisationen und Privatpersonen, welche Angebote bereitstellen. Und jetzt heisst es: Auf ins Gemeinde Duell und Minuten für unser Hergiswil sammeln. Weitere Infos auch unter [www.hergiswil-lu.ch](http://www.hergiswil-lu.ch)



**JETZT APP  
HERUNTERLADEN**



### Kantonale Volksabstimmung

Am Sonntag, 18. Mai 2025, finden folgende kantonale Abstimmungen statt:

- Änderung des Gesetzes über den Finanzausgleich (Teilrevision 2026)
- Änderung des Spitalgesetzes (Grund- und Notfallversorgung an den Spitalstandorten)

Die Urne ist am Sonntag von 10.30 bis 11.00 Uhr im Gemeindehaus aufgestellt. Die briefliche Stimmabgabe kann bis zum Schluss der Urnenöffnung am Sonntag um 11.00 Uhr in den Briefkasten der Gemeindeverwaltung erfolgen. Bei Postzustellungen ist zu berücksichtigen, dass die Rücksendekuverts am Freitag vor dem Wahlsonntag bei der Gemeindekanzlei eintreffen müssen.

### Gemeindeversammlung 15. Mai 2025 in der Steinacherhalle

Am Donnerstag, 15. Mai 2025, 20.00 Uhr, findet die Rechnungsgemeindeversammlung in der Steinacherhalle statt. Neben dem Jahresbericht 2024 mit Jahresrechnung und der Wahl der Revisionsstelle, werden die Beteiligungsstrategie sowie das Legislaturprogramm 2024 – 2028 zur Kenntnisnahme vorgelegt. Aufgrund der Rücktritte von Regina Lustenberger aus der Controllingkommission sowie von Sandra Stadelmann aus der Bildungskommission sind diese beiden Ersatzwahlen für den Rest der Amtsdauer 2024 – 2028 ebenfalls traktandiert.

## S HergiswilerLäbe

Gemeindezeitung mit Pfarreiblatt

### Impressum

Redaktionsadresse:	Postfach 27, 6133 Hergiswil 041 979 16 37 phelfenstein@bluewin.ch
Abonnemente/ Adressänderung:	Marita Bammert, Sagiacher 3, 6133 Hergiswil; 041 979 01 60 maritabammert@bluewin.ch
Abonnementspreis:	12 Monate CHF 42.–
Inserate:	Peter Helfenstein, Bachhalde 16, 6133 Hergiswil, 041 979 16 37 phelfenstein@bluewin.ch
Inseratenpreis:	Einspaltig, 1 cm hoch CHF 8.–
Gestaltung/Veranstaltungskalender:	Gemeindekanzlei, 6133 Hergiswil 041 979 80 80
Druck:	Carmen-Druck, 6242 Wauwil
Redaktion:	Peter Helfenstein (ph)

Mit diesem Boiler sparen

Sie bis zu 80% Energie!

- 💧 70 °C maximale Wassertemperatur im Wärmepumpenbetrieb
- 💧 Modern und sehr leise im Betrieb
- 💧 Automatische Legionellenschaltung für hygienisches Wasser
- 💧 Einzigartiges Preis-Leistungs-Verhältnis

 **SANITÄR KÜNZLI**  
Hofstatt/Hergiswil b.W.

6133 Hergiswil b. Willisau | 041 979 14 46  
6154 Hofstatt | 041 978 14 26  
sanitaerkuenzli@bluewin.ch | [sanitaer-kuenzli.ch](http://sanitaer-kuenzli.ch)

Die  
moderne und  
nachhaltige  
Lösung!



#### *Botschaft und Einladung*

Wie üblich orientiert der Gemeinderat nach Behandlung der Beschluss-Traktanden über weitere Geschäfte der Gemeinde. Auch wird dabei über das Glasfasernetz-Projekt «PRIORIS» orientiert. Die Botschaft mit den detaillierten Erläuterungen, Berichten und Anträgen wird in alle Haushaltungen der Gemeinde zugestellt. Der Gemeinderat heisst alle Stimmberechtigten zur Teilnahme an der Gemeindeversammlung recht herzlich willkommen.

#### **Erfreulicher Rechnungsabschluss 2024**

Die Erfolgsrechnung 2024 der Gemeinde zeigt einen erfreulichen Ertragsüberschuss von Fr. 660'438.65. Budgetiert war ein Aufwandüberschuss von Fr. 579'716.09.

Die Investitionsrechnung 2024 verzeigt Brutto-Ausgaben von Fr. 1'996'457.33 und Einnahmen von Fr. 199'777.80. Budgetiert waren Brutto-Investitionen von Fr. 3'293'650.00.

Die von den Stimmberechtigten bewilligten Finanzmittel im Jahr 2024 wurden wiederum sehr kostenbewusst eingesetzt. Der Gewinn ist insbesondere auf folgende Faktoren zurückzuführen:

- Weniger Aufwand bei den verschiedenen Dienststellen mit konsequenter Überprüfung der Kosten bei Neu- und Ersatzbeschaffungen
- Keine negativen Einflüsse

— Fr. 274'000.00 durch Verkauf und Neubewertung der restlichen Liegenschaften Luegetalmatte

#### *Auswirkungen HRM2*

Mit dem 2019 eingeführten HRM2 zeigt sich nun in fast allen Gemeinden, dass der finanzielle Handlungsspielraum innerhalb des Budgetrahmens eingeschränkt ist. So müssen für die jeweiligen Aufgabenbereiche Globalbudgets festgesetzt werden. Was im Rechnungsjahr darüber hinausgeht, muss der Gemeindeversammlung als Nachtragskredit beantragt werden. Das führt dazu, dass die Gemeinden ausreichend hohe Ausgaben budgetieren, um genügend Mittel zur Verfügung zu haben. Dies ist neben höheren Steuereinnahmen einer der Hauptgründe, weshalb die Rechnungsabschlüsse vieler Gemeinden und auch des Kantons jeweils besser sind als das Budget.

Zusammen mit den Fr. 274'000.00 durch Verkauf und Neubewertung der restlichen Liegenschaften Luegetalmatte wirkt sich dies nun auch in Hergiswil b. W. im erfreulichen Resultat der Erfolgsrechnung aus.

#### *Erläuterungen zu einzelnen Finanzen und Investitionen*

Es wurde ein neues Feuerwehr-Zugfahrzeug im Betrage von Fr. 45'025.25 beschafft. Die Gebäudeversicherung beteiligt sich mit dem Beitrag von Fr. 15'758.85. Der Bereich Bildung schloss rund Fr. 400'000.00 besser ab als budgetiert, dies

aufgrund mehr erhaltener Kantonsbeiträge in der Volks- und Musikschule. Weiter gab es auf Schuljahr 2024/ 2025 eine Primarklasse weniger. Im Bereich Bildung wurde EDV/ICT für Fr. 61'425.75 beschafft. Die Ausgaben bei den Ergänzungsleistungen lagen um Fr. 42'425.17 tiefer als budgetiert. Beim St. Johann, Wohnen und Betreuung im Alter, konnte erfreulicherweise eine kleine Einlage in das Eigenkapital (Gewinn) von Fr. 8'620.82 getätigt werden.

Die Ausgaben für die Sanierung Kanalisationsleitungen betragen Fr. 40'361.70, der Investitionsbeitrag an die Erneuerung ARA Oberes-Wiggertal Fr. 163'143.65. Bei den Umgebungsarbeiten Schulhaus Steinacher ergaben sich Kosten für den Parkplatz von Fr. 336'872.70 und für den Spiel- und Sportplatz von Fr. 299'757.85.

Bei der Fernwärmanlage konnte wiederum ein Rabatt von 10 % gegeben und eine Einlage in die Spezialfinanzierung von Fr. 65'336.10 getätigt werden.

Die Steuererträge der ordentlichen Steuern liegen leicht unter, die Sondersteuern deutlich über den budgetierten Erträgen. Gesamt ergibt sich ein Steueremehrertrag von Fr. 87'854.32.

Bei der Liegenschaft Mörisegg (im Finanzvermögen der Gemeinderrechnung) betragen die Investitionen in den aktuellen Neubau der Jauchegrube, Anbau Laufstall für Jungvieh sowie die Erstellung der PV-Anlage per Ende Jahr Fr. 825'278.80.

#### *Eigenkapital und Spezialfinanzierungen*

Der Ertragsüberschuss von Fr. 660'438.65 muss dem Eigenkapital zugewiesen werden. Neu verfügt die Gemeinde über ein Eigenkapital von Fr. 22'018'884.00. Davon sind jedoch rund 11.1 Millionen Franken Spezialfinanzierungen. Was sind Spezialfinanzierungen?

Unter Spezialfinanzierung wird die Zuordnung von zweckgebunden Einnahmen und Ausgaben an bestimmte Aufgaben verstanden. Sie müssen durch eine gesetzliche Grundlage abgestützt sein. Die Spezialfinanzierung hat das Ziel, dass die generierten Einnahmen die laufenden Ausgaben und anstehenden Investitionen in der jeweiligen Aufgabe decken. Die Spezialfinanzierung kommt überall dort zur Anwendung, wo die Gemeinde Betriebe unterhält, die sich selber und ohne Steuergelder finanzieren müssen. In Hergiswil b. W. hatten wir gemäss Bilanz am 31. Dezember 2024 folgende Saldis bei den Spezialfinanzierungen, welche nur für den jeweiligen Zweck verwendet werden dürfen:

Spezialfinanzierung Abwasserbeseitigung: Fr. 2'695'271.54

Spezialfinanzierung St. Johann, Wohnen und Betreuung im Alter: Fr. 6'293'407.24

Spezialfinanzierung Fernwärmanlage: Fr. 315'069.85

Spezialfinanzierung Alterswohnungen: Fr. 1'109'917.34

Spezialfinanzierung Wasserversorgung: Fr. 81'823.33

Spezialfinanzierung Abfallbeseitigung: Fr. 118'716.66

Spezialfinanzierung Gutsbetrieb Mörisegg: Fr. 500'783.75

#### *Steuerfuss 2024*

Der Steuerfuss wurde für 2024 befristet um 0.1 Einheiten auf 2.0 Einheiten gesenkt, was sich gestützt auf das vorliegende

positive Rechnungsergebnis als gerechtfertigt und bestätigt erweist. Der Steuerfuss wurde auch im 2025 wiederum befristet für ein weiteres Jahr auf 2.00 Einheiten belassen. Dies aufgrund des wiederum positiven Rechnungsabschlusses im Vorjahr und des basierend darauf geäußerten Eigenkapitals. Im Rahmen der Budgetphase 2026 diesen Sommer/ Herbst ist der Steuerfuss neu zu beurteilen.

#### *Kennzahlen und Ausblick*

Aufgrund tieferer Investitionen als geplant, ergibt sich im 2024 ein gesteigertes Nettovermögen pro Einwohner von Fr. 487.70 (Vorjahr Fr. 388.79). Als Vergleich vor 7 Jahren betrug die Nettoschuld pro Einwohner Fr. 3'580.25. Das ist umso erfreulicher, da im 2024 gleichwohl knapp 2 Millionen Franken investiert wurden. Der ordentliche Steuerertrag pro Einwohner und Einheit sank im Vergleich zum 2023 leider um Fr. 30.00 auf neu Fr. 962.00. Die Sondersteuern zeigen einen erfreulich höheren Steuerertrag. Der Steuerertrag pro Einwohner ist im Vergleich zu anderen Gemeinden noch immer tief. Alle berechneten Finanzkennzahlen erfüllen die kantonalen Vorgaben. Trotz gutem Abschluss und einem kleinen Nettovermögen gilt es wiederum zu beachten, dass die Gemeinde noch immer stark auf den kantonalen Finanzausgleich angewiesen ist. Ohne den Finanzausgleich könnten die vielseitigen Gemeindeaufgaben in Hergiswil b. W. nicht bewältigt werden. Der Handlungsspielraum der Gemeinde wird darum auch in Zukunft eher gering sein. Die finanzielle Situation der Gemeinde muss trotz den positiven Rechnungsabschlüssen und dem Abbau der Nettoschulden in den letzten Jahren weiterhin gut beobachtet werden.

#### **Legislaturprogramm 2024 – 2028**

Der Gemeinderat hat gestützt auf die Gemeindestrategie (Planungshorizont 10 Jahre) vom 15. Dezember 2020 ein neues Legislaturprogramm (Planungshorizont 4 Jahre) erstellt. Gemäss § 17b Gemeindegesetz ist das Legislaturprogramm ein Instrument der politischen Führung. Im Legislaturprogramm 2024 – 2028 hält der Gemeinderat die Legislaturziele in den einzelnen Aufgabenbereichen fest. Das Legislaturprogramm gibt Auskunft darüber, welche politischen Ziele der Gemeinderat erreichen und wie er dabei vorgehen will, ohne allzu sehr ins Detail zu gehen.

Nach Verabschiedung durch den Gemeinderat vom 4. Februar 2025 wurde das neue Legislaturprogramm am 9. April 2025 mit der Controllingkommission und den Ortsparteien besprochen.

Die Legislaturziele des Gemeinderates für die Jahre 2024 - 2028 erlauben, aus dem heutigen Wissensstand heraus, jene Themenbereiche und politischen Ziele aufzuzeigen, welche der Gemeinderat in dieser Legislaturperiode mit einem speziellen Augenmerk begleiten und Lösungen zuführen will.

Der Gemeinderat erhofft sich, dass die Legislaturziele dazu beitragen, die Diskussion über Gemeindethemen in unserer Gemeinde in breiten Teilen der Bevölkerung anzuregen. Es

soll gewährleistet bleiben, dass über die politischen Themen weiterhin aktiv, fair und interessiert diskutiert wird. Der Gemeinderat Hergiswil b. W. gibt sich für die Legislaturperiode 2024 - 2028 die nachfolgenden Ziele, welche innerhalb der fünf Aufgabenbereiche in freier Reihenfolge aufgelistet sind und prioritätenunabhängig sind:

#### 1 Politik, Verwaltung, öffentliche Sicherheit und Kultur

- Positionierung als bekannte und starke Wohn- und Landgemeinde im Erholungs- und Berggebiet
- Durchführung von Sprechstunden mit Behördenmitgliedern und Offenheit für Anliegen der Bevölkerung
- Zusammenarbeit mit Nachbargemeinden und aktive Mitarbeit in verschiedenen Organisationen
- Austausch mit der katholischen Kirchgemeinde
- Chancen der Digitalisierung bedarfsgerecht wahrnehmen
- Permanente Überprüfung der materiellen und personellen Einsatzbereitschaft von Feuerwehr und Zivilschutz
- Attraktiv bleiben für Militäreinquarterungen und Vermietung des Ferienlagers Napf
- Evaluierung und mögliche Anpassungen der Infrastrukturen für Werkdienst und Militär
- Zusammenarbeit mit Tourismus Hergiswil b. W. und Willisau Tourismus
- Evaluierung eines möglichen Campingplatzes
- Erstellung Feuerlöschwasserbehälter an strategisch wichtigen Orten
- Erstellung einer Gefährdungs- und Risikoanalyse KATAPLAN
- Unterstützung und Begleitung von Projekten mit Jugendlichen im Sinne des Labels «Jugendfreundliche Bergdörfer»

#### 2 Bildung

- Erhalt der beiden Schulhäuser Steinacher und Sagenmatt
- Bewahrung des umfassenden Schulangebotes zur Attraktivität der ganzen Gemeinde
- Angemessene Umsetzung der Digitalisierung an der Volksschule
- Zusammenarbeit im Bereich Musikschule mit den Anschlussgemeinden der Musikschule Region Willisau
- Beibehaltung des bestehenden schul- und familienergänzenden Betreuungsangebotes und nach Bedarf Prüfung neuer Angebote

#### 3 Gesundheit und Soziales

- Umsetzung der Vision «Zukunft Alter»
- Überprüfung und Weiterentwicklung der verschiedenen Wohn- und Betreuungsformen im Alter
- Begleitung der Gesundheitsversorgung für die Zukunft
- Erhalt der Attraktivität des St. Johann, Wohnen und Betreuung im Alter
- Präventive Unterstützung und frühzeitige Erkennung von Entwicklungstendenzen bei Jugendlichen
- Förderung der Vereinbarkeit von Familie und Beruf

- Stärkung der Freiwilligenarbeit «Hergiswiler für Hergiswil»

#### 4 Raumplanung, Verkehr, Umwelt, Energie, Landwirtschaft

- Engagement zur Optimierung des Angebotes öffentlicher Verkehr
- Erstellung einer kommunalen Energie- und Klimaplanung
- Unterhalt und Ausbau des Strassennetzes
- Umsetzung einer massvollen räumlichen Gemeindeentwicklung
- Führung von Grundeigentümergegesprächen zur Vermeidung der Baulandhortung
- Begleitung von projektbezogenen Zonenplanrevisionen
- Weiterführung des Vernetzungsprojektes zur Erhaltung und Aufwertung naturnaher Lebensräume
- Anpassung des Friedhofreglementes
- Weiterführende Prüfung der Wasserversorgung mit Kooperation anderer Wasserversorgern und Beteiligten
- Genehmigung und Einführung des neuen Wasserversorgungsreglementes
- Regelmässiger Gedankenaustausch mit Gewerbeverein und Landwirtschaft
- Unterstützung und Schaffung von Rahmenbedingungen für nachhaltige wirtschaftliche Entwicklung
- Begleitung eines flächendeckenden Glasfaserausbaus

#### 5 Finanzen, Steuern, Immobilien

- Ermöglichung einer sinnvollen Nutzung der attraktiven Infrastruktur der Schul- und Sportanlagen und der öffentlichen Räume
- Institutionalisierung des Risikomanagements und des Internen Kontrollsystems (IKS)
- Überprüfung aller budgetierten Anschaffungen vor der Auslösung
- Nachhaltige Investitionen mit Mehrwert
- Konstante Erhaltung des Steuerfusses auf attraktivem Niveau

Die Vorstellung und die Kenntnisnahme des Legislaturprogramm 2024 - 2028 durch die Stimmberechtigten gemäss § 14 Abs. 1 lit. b der Gemeindeordnung findet an der Gemeindeversammlung vom kommenden 15. Mai 2025 statt.

7 Tage ofenfrisches Brot



**Café Thalmann**  
Bäckerei Thalmann GmbH  
Hergiswil am Napf  
041 979 12 31

**AKTION DES MONATS:**  
**Haferbrot**

Offen: werktags 6.00 Uhr | sonntags 7.00 Uhr



Gemeinsam wollen wir Bewegungsminuten sammeln!

Deshalb öffnen wir unsere Türen für **ALLE!**



Wann: Samstag, 24. Mai 2025 von 06.00–22.00 Uhr

Ziel: Unsere Cardiogeräte sollen nie stillstehen, um möglichst viele Minuten für unsere schöne Gemeinde zu sammeln

Was brauchst du: Motivation und Ausdauer, bequeme Bekleidung und Turnschuhe

Gemeinsam wollen wir für unser Dorf kämpfen!

Die Teilnahme ist für alle kostenlos.



### **PRIORIS und Swisscom einigen sich beim Glasfaserausbau**

PRIORIS und Swisscom haben sich auf ein gemeinsames Vorgehen geeinigt. Dieses sieht einen möglichst flächendeckenden Glasfaserausbau in 13 Gemeinden der Region Luzern West vor, so auch in unserer Gemeinde Hergiswil b. W. Der Ausbau soll bis Ende 2030 abgeschlossen sein. Die Zusammenarbeit mit der bisherigen Partnerin Regionale Glasfaser AG wurde hingegen beendet. Die bereits bei der Gemeinde eingereichten Verträge (Anschluss-Bestellungen) bei der Regionalen Glasfaser AG sind darum nichtig.

Swisscom erschliesst die Bauzone aller PRIORIS-Gemeinden mit Glasfaser und trägt die Kosten dafür – wie ursprünglich geplant – vollumfänglich selbst. Um die Häuser ausserhalb der Bauzone zu erschliessen, erhebt PRIORIS bei den betroffenen Hauseigentümerinnen und -eigentümern einen einmaligen Beitrag. Nebst ihnen beteiligen sich auch die Gemeinden sowie Swisscom an den Ausbaurkosten ausserhalb der Bauzone.

#### *Finanzierung*

Der Glasfaserausbau ausserhalb der Bauzone ist mit Mehrkosten verbunden, die insbesondere durch ungeeignete oder fehlende Rohranlagen entstehen. Die Vereinbarung mit Swisscom hält fest, dass grundsätzlich PRIORIS die notwendigen Tiefbauarbeiten verantwortet. Finanziert werden diese erstens durch finanzielle Beiträge der PRIORIS-Gemeinden.

Zweitens beteiligen sich die Hauseigentümerinnen und -eigentümer ausserhalb der Bauzone mit einem einmaligen Beitrag an den Erschliessungskosten. Und drittens wird allen Unternehmen sowie allen Einwohnerinnen und Einwohnern in den PRIORIS-Gemeinden die Möglichkeit eröffnet, sich mit einem freiwilligen Solidaritätsbeitrag am Glasfaserausbau ausserhalb der Bauzone zu beteiligen. Nicht zuletzt leistet auch Swisscom einen Beitrag an die Mehrkosten zur Erschliessung von Häusern ausserhalb der Bauzone.

#### *Voraussetzungen zur Glasfasererschliessung*

Voraussetzung für die Glasfasererschliessung eines Gebäudes ausserhalb der Bauzone ist ein Basisvertrag zwischen Grundeigentümer und PRIORIS. Dieser regelt den finanziellen Beitrag (Fr. 1'900.00 pro Gebäude und Fr. 600.00 pro Nutzungseinheit). In einem zweiten Schritt erfolgt ein Erschliessungsvertrag zwischen dem Grundeigentümer und Swisscom.

Grundeigentümerinnen und Grundeigentümer innerhalb der Bauzone benötigen keinen Basisvertrag mit PRIORIS und können direkt und ohne Kostenfolge einen Erschliessungsvertrag mit Swisscom abschliessen. Hauseigentümerinnen und -eigentümer müssen vorerst nichts weiter unternehmen. Um eine reibungslose Abwicklung der Planung sicherzustellen, wird PRIORIS die Bevölkerung, Hauseigentümer und Gemeinden in den kommenden Wochen umfassend über das weitere Vorgehen informieren.

*Orientierung an der Gemeindeversammlung vom 15. Mai 2025*  
Anlässlich der Gemeindeversammlung vom 15. Mai 2025 werden der Gemeinderat und die Projektverantwortlichen über das Glasfasernetz-Projekt «PRIORIS» orientieren. Die Antworten zu den häufigsten Fragen sind auf [www.prioris.com](http://www.prioris.com) aufgeschaltet.

### **Verschiedene Besprechungen**

Im vergangenen Monat traf sich der Gemeinderat mit verschiedenen Kommissionen und Organisationen. So fand mit der Bildungskommission und der Co-Schulleitung Alexandra Wieser und Yvonne Mehr am 24. März 2025 eine Besprechung statt. Am 9. April 2025 fand ein Gespräch mit der Controllingkommission und den Ortsparteien statt. Dabei wurden jeweils verschiedene aktuelle Themen aus der Gemeindeflandschaft besprochen und über künftige Herausforderungen und Projekte orientiert und diskutiert.



*Gemeinderat im Gespräch mit Bildungskommission und Co-Schulleitung*

### **Hunde an die Leine**

Vom 1. April bis 31. Juli gilt im Kanton Luzern eine Leinenpflicht für Hunde im Wald sowie näher als 50 Meter zum Waldrand. Sie dient während der Brut- und Setzzeit dem Schutz der Wildtiere und ihrer Jungen. Die Leinenpflicht für Hunde ist seit 2014 in der kantonalen Jagdverordnung verankert. Das Nichteinhalten der Leinenpflicht wird als Ordnungsbuss geahndet und mit Fr. 100.00 gebüsst.

Die kantonale Dienststelle Landwirtschaft und Wald (law) dankt den Hundehalterinnen und Hundehaltern für ihre Rücksichtnahme auf die Schutzbedürfnisse der Wildtiere und ihrer Jungen.

### **Hundekot**

Der Frühling mit all seinen schönen Seiten hält Einzug auch bei uns in Hergiswil b. W. Spaziergänger, Wanderer und Biker geniessen die schöne Landschaft und die Wege in Hergiswil b. W. Auch geniessen die Vierbeiner das Glück, dass man (und Hund) schon nach wenigen Schritten in der freien Natur ist. Leider haben wir aber wieder viele Reklamationen über ungenügende Hundehaltung resp. Verunreinigung durch Hunde erhalten. Auf einzelnen Wiesen und Wegen sieht es schlimm aus. An die Hundehalter geht deshalb der Aufruf an ihre Eigenverantwortung, die Kothäufchen der Vierbeiner nicht am Wegrand liegenzulassen, sondern ordnungsgemäss in die Robidog-Behälter oder über den Hauskehricht zu entsorgen.

**Littering – das achtlose Wegwerfen und Liegenlassen von Abfall stört, verursacht hohe Kosten und gefährdet Tiere**  
Chipspackungen am Wegrand, Zigarettenstummel auf dem Spielplatz, Hundekot und Getränkedosen auf der Wiese – Littering ist allgegenwärtig. Betroffen ist gleichermaßen das Siedlungsgebiet wie landwirtschaftliche Wiesen entlang von Strassen und Wegen. Auch in unserer Gemeinde wurde in letzter Zeit wieder vermehrt Littering festgestellt und es gingen Meldungen ein. Dies führt nicht nur zu hohem Aufwand für die Gemeinden und die betroffenen Grundeigentümer. Littering beeinträchtigt die Lebensqualität und schadet der Natur und der Landwirtschaft. Die Landwirte müssen landauf und landab entlang von Strassen und Spazierwegen den Abfall zusammenlesen. Denn: Übers Futter können die Abfälle von den Tieren unbemerkt gefressen werden, etwa scharfkantige Reste von Aludosen, die in die Mähmaschine gelangen. Das kann innere Verletzungen verursachen und bis hin zum Tod der Tiere führen. Gesundheitlich bedenklich für die Tiere sind auch Zigarettenstummel und Hundekot im Gras.

### *Aufruf an die Bevölkerung*

Wir rufen die Bevölkerung auf, keinen Abfall liegen zu lassen und den Abfall fachgerecht zu entsorgen. Allfällige Hinweise aus der Bevölkerung betreffend Littering werden gerne entgegengenommen.

### **Entsorgung**

Ebenfalls ist betreffend Entsorgung zu erwähnen, dass Rasenschnitt, Gartenabfälle, Strauchschnitt oder Laub nicht in die Wigger, sonstige Gewässer, Gräben oder Teichen entsorgt werden darf. Obwohl es sich um natürliche Materialien handelt, wird das Ökosystem des Gewässers in erheblichem Masse belastet. Es ist wünschenswert, dass sich alle Grundeigentümer einen Grüngutkübel beschaffen und damit die kostenlose Einsammlung nutzen. Die Daten der Grüngut-sammlung sind im Abfallentsorgungsplan aufgeführt.

### **Abgabe Neophytensack**

Exotische Problempflanzen – sogenannte invasive Neophyten – verbreiten sich schnell, verdrängen einheimische Pflanzen und bedrohen dadurch die Artenvielfalt. Dem Pflanzenmaterial, welches bei der Neophytenbekämpfung anfällt, gebührt deshalb besondere Aufmerksamkeit: Die vermehrungsfähigen Pflanzenteile gehören nicht ins normale Grüngut oder auf den Kompost, sondern in den Kehricht. So wird sichergestellt, dass sich die invasiven Neophyten nicht weiterverbreiten können. Im Neophytensack ist die Entsorgung der exotischen Problempflanzen gratis.

Das gehört in den Neophytensack: alle vermehrungsfähigen Pflanzenteile von exotischen Problempflanzen

Das gehört nicht in den Neophytensack: normales Grüngut, Hauskehricht, Sondermüll

Neophytensäcke können kostenlos bei der Gemeindekanzlei bezogen werden.

### Einsatz Zivilschutz

Im Rahmen einer Einsatzwoche der Zivilschutzorganisation Nord-West vom 8. bis 11. April 2025 wurden diverse Arbeiten, insbesondere Bachuferpflege entlang der Enziwigger im Bereich Blüomatte bis Luegmatt, sowie Wanderweginstandstellung Richtung Napf ausgeführt. Der Gemeinderat dankt den Dienstpflichtigen für den geleisteten Einsatz.



*Einsatz Zivilschutz Nord-West bei der Instandstellung Wanderweg Richtung Napf*

### Einbau Dusche Gemeindehaus

Am 2. Februar 2025 wurde das neue Trainingszentrum der Physiotherapie am Napf in der Napf Galerie des Gemeindehauses eröffnet und wird seither rege benutzt. Im Zusammenhang mit dem Trainingszentrum hat der Gemeinderat entschieden, im 3. Stock eine Dusche im Raum der behindertengerechten WC-Anlage einzubauen. Damit soll die Attraktivität des Trainingszentrums, aber auch das Gemeindehaus als Arbeitsgebäude gestärkt und gesteigert werden. Dank der Grösse des Raumes ist der Einbau einer Dusche Gelegenheit gut umsetzbar.



*Bauarbeiten beim Einbau Dusche*

### Umfrage Bedarf Höranlagen in öffentlichen Räumen

Versammlungsräume in öffentlich zugänglichen Bauten müssen ab einer bestimmten Grösse gemäss «Schweizer Norm SIA 500 – Hindernisfreie Bauten» mit Höranlagen (z.B. Induktionsschleufe) ausgestattet sein. Dies gilt insbesondere dort, wo zur akustischen Verstärkung von Informationen, Reden und Darbietungen Beschallungsanlagen eingesetzt werden. Personen, welche schwerhörig sind, könnten mittels eines Senders das Signal auf ihre Hörhilfe empfangen.

Da eine solche Höranlage in bestehenden Gebäuden mit nicht unwesentlichem finanziellem und baulichem Aufwand verbunden ist, möchte der Gemeinderat den Bedarf mit folgenden Fragen klären:

- Haben Sie eine Hörbehinderung?
- Hatten Sie schon einmal Schwierigkeiten, Informationen in öffentlichen Gebäuden der Gemeinde Hergiswil b. W. (Steinacherhalle, Gemeindehaus etc.) zu hören?
- Haben Sie Vorschläge zur Verbesserung der akustischen Zugänglichkeit in Gebäuden der Gemeinde?

Bitte nehmen Sie zwecks Beantwortung dieser Fragen direkt mit Gemeindepräsident Flurin Burkhalter oder Gemeindeammann Pius Hodel Kontakt auf oder füllen Sie die Umfrage online auf der Webseite der Gemeinde [hergiswil-lu.ch](http://hergiswil-lu.ch) oder via QR-Code aus.



### Externe Kinderbetreuung

Es ist wichtig, dass alle Kinder, die in Pflegefamilien leben oder von Tagesfamilien betreut werden, bei der Gemeinde gemeldet werden. Ausgenommen davon sind Kinder, die im Rahmen der Tagesstrukturen der Schule betreut werden. Diese Meldung ist entscheidend für die Sicherstellung des Wohlergehens der Kinder und der aufsichtsrechtlichen Zuständigkeit.

### Auflösung Ortsplanungskommission

Im Februar 2017 wurde die Ortsplanungskommission (OPK) eingesetzt. In 17 Sitzungen und unzähligen Besprechungen hat die OPK unter der Leitung von Urs Kiener sehr gute und gewissenhafte Arbeit für die Gemeinde geleistet. Mit der Genehmigung der Gesamtrevision der Ortsplanung, den Gewässerräumen ausserhalb der Bauzone und der Speziallandwirtschaftszone Blüomatte ist der Auftrag und die Arbeit der OPK abgeschlossen. An der Schlussitzung vom 27. März 2025 wurde auf die intensive Zeit der letzten Jahre zurückgeschaut und beim gemeinsamen Mittagessen auf die positive Entwicklung der Gemeinde angestossen.

Der Gemeinderat hat die OPK an seiner Sitzung vom 9. April 2025 aufgelöst. Der Gemeinderat dankt dem Präsidenten Urs Kiener und den Mitgliedern Flurin Burkhalter, Cornelia Schwegler Greber, Paul Vogel, Josef Staffelbach, Pius Hodel und Matthias Kunz für die gute und gewissenhafte Arbeit. Eingeschlossen in den Dank ist auch Ortsplaner Romeo Venetz, Kost + Partner AG, welcher die Kommission fachlich begleitete.



Kommissionspräsident Urs Kiener (rechts) dankt Ortsplaner Romeo Venetz (Mitte) und den Mitgliedern (links Josef Staffelbach) für die geleistete Arbeit in der OPK.

### Mitfahrbank

Die Gemeinde Hergiswil b. W. hat neben anderen Gemeinden im Kanton Luzern beim Angebot Mitfahrbank mitgemacht. An der Strasse bei der Bushaltestelle Schulhaus Sagenmatt und beim Parkplatz Wiggernhütte wurde je eine Mitfahrbank aufgestellt.

Das Konzept ist einfach: An den Mitfahrbänken warten Personen darauf, mitgenommen zu werden und Autofahrende bieten anderen eine Mitfahrgelegenheit an. Besonders für Wanderinnen und Wanderer bietet die Bank eine gute Möglichkeit um schnell und unkompliziert zu ihrem Ausgangspunkt zurückzukehren oder eine längere Strecke zu überbrücken. Eine Win-Win-Situation für alle! Mitfahrende sind über die Haftpflichtversicherung des Fahrzeuges versichert.

Unter dem Motto «Wer absitzt, wird mitgenommen» soll diese Mitfahrbank unter anderem für Wanderer im Napfgebiet dienen, da das Gebiet von der Bushaltestelle Sagenmatt bis zum Parkplatz Wiggernhütte mit dem ÖV nicht erschlossen ist.



Mitfahrbank beim Parkplatz Wiggernhütte

### Bauwesen

Der Gemeinderat hat folgende Photovoltaikanlage gemäss Merkblatt «Solaranlagen» bewilligt:

- am Geländer des Wohn- und Geschäftshauses GV-Nr. 316, Grundstück Nr. 102, Dorfstrasse 38, des Anton Schwegler-Aschwanden

### Arbeitsmarkt

In Zusammenarbeit der Gemeinde und dem Gewerbeverein wurde vor einem Jahr eine neue Rubrik Arbeitsmarkt geschaffen. Jede Person aus Hergiswil b. W. oder vom Gewerbeverein kann Stellenangebote (Firma/Betrieb sucht) und Stellensuche (ich suche Arbeit) für den Arbeitsmarkt melden. Im Hergiswiler Läbe und auf der Webseite [www.hergiswil-lu.ch](http://www.hergiswil-lu.ch) werden diese publiziert. Meldungen an: [gemeindeverwaltung@hergiswil-lu.ch](mailto:gemeindeverwaltung@hergiswil-lu.ch), 041 979 80 80.

### Freie Wohnungen

In der Gemeinde Hergiswil b. W. sind zurzeit nur wenige Wohnungen frei. Die freien Wohnungen werden nach Meldung auf [www.hergiswil-lu.ch](http://www.hergiswil-lu.ch) unter Wirtschaft/Wohnungsmarkt publiziert. Die Vermieter bitten wir vor Abschluss eines Mietvertrages dringend, die üblichen Unterlagen der Mieter einzufordern (aktueller Betreibungsregisterauszug im Original, Referenzauskünfte etc.).

### Veranstaltungskalender Änderungen melden

Der Veranstaltungskalender wird jeweils Anfang Jahr erstellt. Wir sind den Vereinen/Organisationen dankbar, wenn sie uns Änderungen oder Ergänzungen an die Gemeindeganzlei per E-Mail [gemeindeverwaltung@hergiswil-lu.ch](mailto:gemeindeverwaltung@hergiswil-lu.ch) melden, damit die Veranstaltungen im monatlich erscheinenden Hergiswiler Läbe jeweils aktuell sind. Auch wird der Veranstaltungskalender auf der Webseite der Gemeinde unter Freizeit & Tourismus/Freizeit laufend aktualisiert.

### Lagerhaus

Im Mai dürfen wir im Ferienlager Napf zwei Schulklassen begrüssen, welche ihr Klassenlager in Hergiswil b. W. durchführen:

19. bis 23. Mai: Schule St. Martin, Sursee

26. bis 28. Mai: Schule Allschwil

Bereits jetzt heissen wir die beiden Schulklassen im Kräuterdorf willkommen.

Schwegler

■ Betonbearbeitungen

bohren - schneiden - rückbau

---

Roland Schwegler ■ Spitzacher 2 ■ 6133 Hergiswil  
Tel. 041 979 01 70 Fax 041 979 01 77 Nat. 079 211 55 06  
[schwegler.roll@bluewin.ch](mailto:schwegler.roll@bluewin.ch)



## Mittagstisch im Mai – ausnahmsweise im St. Johann

Am Dienstag, 6. Mai 2025, lädt das Mittagstisch-Team ausnahmsweise ins St. Johann, Wohnen und Betreuung im Alter, ein. Ab 11.30 Uhr heissen wir alle Seniorinnen und Senioren herzlich willkommen zu einem feinen gemeinsamen Mittagessen, gemütlichem Beisammensein, anregenden Gesprächen – und natürlich darf auch das beliebte Jassen nicht fehlen.

### Coop Gemeinde Duell «Schweiz bewegt»

Im Rahmen des Coop Gemeinde Duells «Schweiz bewegt» werden wir an diesem Nachmittag ebenfalls Bewegungsminuten für unsere Gemeinde sammeln – mit Musik, rhythmischem Klatschen, beschwingtem Schaukeln und vielleicht sogar einer kleinen Polonaise. Auch kleine Bewegungen können Grosses bewirken!

### Anmeldung

Eine Anmeldung zum Mittagessen bis Freitag, 2. Mai 2025 ist erforderlich. Maria Bucher, 041 979 10 50, nimmt die Anmeldung jeweils von 18.00 bis 19.30 Uhr gerne telefonisch entgegen. Niemand soll wegen fehlender Mobilität auf den Mittagstisch verzichten müssen – wir organisieren gerne eine passende Fahrgelegenheit.

Wir freuen uns auf zahlreiche Teilnehmende sowie auf einen gelungenen Nachmittag und bedanken uns herzlich beim St. Johann für das Gastrecht.

Team Mittagstisch

## Wanderungen im Mai – kleine Programmänderung

Wie bereits im Willisauer Bote angekündigt, finden die beliebten Seniorenwanderungen jeweils am 1. und 3. Dienstag im Monat, 13.30 Uhr, Treffpunkt Kirchenparkplatz, statt.

Aufgrund des Gemeinde Duells sowie des Mittagstischs kommt es im Mai jedoch ausnahmsweise zu Änderungen im Wanderprogramm.

Die Wanderungen finden am **Dienstag, 13. Mai 2025** und am **Dienstag, 27. Mai 2025** statt.

Wir danken herzlich für euer Verständnis und freuen uns auf viele bewegte und gesellige Momente in der Frühlingslandschaft!

## Ausflug nach Bern und auf den Gurten

Die diesjährige Reise führt uns am **Dienstag, 10. Juni 2025**, nach Bern. Bei ungünstiger Witterung verschieben wir die Reise auf den ersten schönen Dienstag im Juni. Wir besammeln uns um **8.15 Uhr auf dem Kirchenparkplatz**. Mit einem Car der Firma Imbach starten wir die Reise. Im schönen Restaurant der Emmentaler Schaukäserei Affoltern gibts einen Kaffeehalt. Später fahren wir durchs Emmental nach Bern zur Gurtenbahn. Diese bringt uns auf den Berner Hausberg Gurten. Oben angelangt, ist Zeit für **selbst mitgebrachtes Picknick**: Ob kalt (Sandwiches, Wurst, Fleisch...) oder warm, es hat einen schönen Grillplatz für gemeinsame Grillmöglichkeit. Bei herrlicher Aussicht in die Bergwelt bieten sich kleinere, schöne Rundwanderungen an.

Ca. um 14.00 Uhr verlassen wir den Gurten mit der Bahn und fahren mit dem Car in die Stadt Bern. Da haben wir Zeit für eine kurze Stadtführung mit Anna und Hans, einen kleinen Bummel zum Bärengraben, oder zum Käfele und es gemütlich haben.

Danach erfolgt die Heimfahrt nach Möglichkeit über Land. Im Gasthof Kreuz in Hergiswil erwartet uns **um 18.00 Uhr ein feines Znacht**.

Wir freuen uns auf zahlreiches Mitkommen. Es wird bestimmt wiederum ein schönes Erlebnis.

**Kosten:** Carfahrt, Znüningipfeli, Gurtenbahn, Nachtessen Fr. 75.00. Das Znünikaffee wird aus der Kasse der PRO SENECTUTE bezahlt.

Anmeldeschluss ist jeweils der Samstag vor dem Reisetag.

**Kaufe laufend  
Schlachtkaninchen**

Peter Odermatt  
079 380 02 16

«Und du glaubst wirklich, dass man so Ostereier produziert?»



**Anmeldungen: bei Käthy Schumacher, 041 979 15 02,**  
über Mittag oder ab 18.00 Uhr,  
oder per Mail: ka.schumacher@outlook.com.



## Coop Gemeinde Duell - Auf die Plätze, fertig, los!

Über 200 Gemeinden organisieren in Zusammenarbeit mit Vereinen, Schulen und Privaten während einem Monat kostenlose Bewegungsangebote. Dabei sammelt die Bevölkerung Bewegungsminuten für unsere Gemeinde. Je mehr die Teilnehmenden sich bewegen, desto mehr Bewegungsminuten sammeln wir und verhelfen uns zum Titel der «bewegtesten Gemeinde der Schweiz» in der Kategorie A (Gemeinden bis 2'000 Einwohner). Ob jung oder alt, ob Sportmuffel oder Sportass – beim «Coop Gemeinde Duell» können alle mitmachen; denn egal wie alt du bist, egal wo du bist, egal was du machst – jede Minute zählt!

### Napf gegen See

Im Direktduell werden wir von unserem Nidwaldner Namensvetter herausgefordert. Vor 10 Jahren hatten wir das Hergiswiler-Duell klar gewonnen. Obwohl Hergiswil am See mit rund 6'300 Einwohner eine mehr als dreimal so grosse Bevölkerung hat, verzichten wir auf einen Aufwertungsfaktor unserer Bewegungsminuten. Wir sind also doppelt respektive dreifach gefordert – zusammen schaffen wir es!

### Bewegungsfest am Sonntag, 4. Mai 2025

Der offizielle Auftakt unseres abwechslungsreichen Bewegungsmonats findet am ersten Sonntag, 4. Mai 2025, statt. Auf dem Parkplatz zwischen Schulhaus Steinacher und St. Johann sowie den umliegenden Freizeitanlagen findet ein Bewegungsfest für alle Generationen statt.

**Ab 09.30 Uhr:** Festwirtschaft (Getränke sowie Bratwurst mit Kartoffelsalat/Brot)

**Ab 10.00 Uhr:** Start Beachvolleyball-Plauschturnier

**Von 10.30–14.00 Uhr:** Parcours für Kinder, Hüpfburg und Sackhüpfen

**Um 11.00 Uhr:** Offizielle Eröffnungsansprache

**Von 11.30–14.00 Uhr:** Kräuter-Schnitzeljagd (Wanderung 8.5 km, 2.15 h)

**Ca. 18.00 Uhr:** Rangverkündigung Beachvolleyball-Plauschturnier

### Bewegungsminuten sammeln - So funktioniert's

Es gibt zwei Möglichkeiten, wie die Bevölkerung die Gemeinde beim Bewegungsminuten sammeln unterstützen kann:

#### Teilnahme an den kostenlosen Bewegungsaktivitäten

Vom 1. Mai bis 1. Juni 2025 finden in unserer Gemeinde rund 80 tolle, kostenlose Bewegungsaktivitäten statt. Alle sind eingeladen, an den Bewegungsangeboten teilzunehmen. Bei der Teilnahme an einer Aktivität werden die Bewegungsminuten direkt durch den Veranstalter erfasst. Das gesamte Bewegungsprogramm findest du im beigelegten Flyer, in der «Coop Gemeinde Duell»-App oder [coopgemeindeduell.ch/gemeinden/hergiswil-b-willisau-26302](http://coopgemeindeduell.ch/gemeinden/hergiswil-b-willisau-26302).

#### Zusätzliche Teilnahme via App

Via App können zudem individuell vom 1. Mai bis 1. Juni weitere wertvolle Bewegungsminuten für die Gemeinde gesammelt werden. Ob beim Spazieren, Velo fahren, Wandern oder Tennisspielen – alle sportlichen Aktivitäten können in der App selber erfasst werden. Es funktioniert ganz einfach:

- «Coop Gemeinde Duell»-App herunterladen (kostenlos)
- Benutzerkonto erstellen und die Gemeinde Hergiswil bei Willisau auswählen
- Sportliche Aktivitäten in der App erfassen

Zudem können via App eigene Bewegungsduelle innerhalb der Familie, im Verein oder im Freundeskreis lanciert werden.

**JETZT APP  
HERUNTERLADEN**



## Kleider machen Leute

### Von der Schneiderei zum Modehaus Frey

Die älteren Hergiswilerinnen und Hergiswiler können sich noch an die Zeit erinnern, als im Dorf und im weiteren Gemeindegebiet eine Vielzahl an Gewerbebetrieben und Verkaufsgeschäften existierten, die es heute nicht mehr gibt. Eines dieser Geschäfte war die frühere Schneiderei und das spätere Modehaus der Familie Frey, das während 110 Jahren bestand. Die entsprechende Geschäftsgeschichte hat Erwin Frey nun in einer Chronik zusammengefasst und gibt sie kostenlos ab.

Interessierte Personen können diese Geschäftschronik beim Verfasser bis 31. Mai 2025 bestellen unter: [erwinfrey@bluewin.ch](mailto:erwinfrey@bluewin.ch) oder 041 340 55 65

### Rückabwicklung des Kaufvertrages vom TV-Kabelnetz

Im November 2024 hatten wir über den Verkauf unseres TV-Kabelnetzes an die RGS Regionale Glasfaser Schweiz AG informiert. Ziel der RGS war es, den Glasfaserausbau im Siedlungsgebiet über das bestehende Kabelnetz zu realisieren.

Wie aus den Medien zu erfahren war, haben PRIORIS und die RGS die Zusammenarbeit beendet und sämtliche Verträge aufgelöst. Aus diesem Grund haben wir die Rückabwicklung des Kaufvertrages mit der RGS vorgenommen. Somit gehört das TV-Kabelnetz wieder der Elektra Hergiswil-Dorf.

Der flächendeckende Glasfaserausbau wird PRIORIS zusammen mit der Swisscom realisieren. Die Swisscom besitzt im Siedlungsgebiet bereits eine eigene, gut ausgebaute Netzinfrastruktur.

Im Siedlungsgebiet Dorf können unsere Dienstleistungen vom TV-Kabelnetz weiterhin genutzt werden. Über die Quickline bieten wir interessante Angebote für TV, Internet und Telefon an. Informationen zu unserem Angebot finden Sie unter [elektra-hergiswil.ch/tv-radio](http://elektra-hergiswil.ch/tv-radio).

## Musikschule Region Willisau

### Instrumentenparcours

In den Monaten März und April durften wir in Willisau, Zell und Egolzwil unsere Instrumentenparcours durchführen. Gross war der Andrang, und unsere Musiklehrpersonen durften zahlreichen Besucher:innen ihre Instrumente näherbringen.

Während dem Rundgang durften wir in viele faszinierte Kindergesichter blicken. Durften angeregte Gespräche mit Eltern führen, welche selber mit dem Besuch des Instrumentalunterrichts liebäugeln. Und durften den vielfältigen Klängen lauschen, welche im Schulhaus zu hören waren. Dabei wurden den Blechblasinstrumenten teils laute Töne entlockt, bei den Streichinstrumenten wurde fleissig über die Saiten gestrichen und gezupft oder beim Klavier wurden die verschiedenen weissen und schwarzen Tasten entdeckt und zum Klingen gebracht.

Dieses Jahr durften wir zahlreiche Blasmusikvereine aus unserer Region an den Instrumentenparcours begrüssen. Mit kurzen Konzerten und Wettbewerben präsentierten sie ihre musikalische Vielfalt sowie ihr aktives Vereinsleben.



*Kinder erproben das Xylophon.*

Bild: zVg

Wir danken allen Musiklehrpersonen, Musikvereinen und auch allen Besucher:innen für diese drei tollen Anlässe. Nun freuen wir uns auf zahlreiche «alte» und «neue» Gesichter an unserer Musikschule.

### Veranstaltungen

Im Mai stehen diejenigen Musikant:innen im Zentrum, welche seit vergangenem August ein Instrument spielen. Am Anfängerkonzert präsentieren sie, wie vielfältig ihr Instrument nach kurzer Zeit schön tönen kann. Wir freuen uns, wenn wir Sie am Konzert in Alberswil oder in Fischbach begrüssen dürfen:

- Freitag, 23. Mai 2025, 18.30 Uhr: Anfängerkonzert in der Mehrzweckhalle Alberswil
- Dienstag, 27. Mai 2025, 18.30 Uhr: Anfängerkonzert in der Mehrzweckanlage Fischbach

Auch unsere Musiklehrpersonen planen diverse Auftritte zusammen mit ihren Schüler:innen. Alle Anlässe finden Sie auf unserer Website [musikschuleregionwillisau.ch](http://musikschuleregionwillisau.ch) unter der Rubrik Veranstaltungen.

### Nie zu spät ein Instrument zu erlernen > Unterricht für Erwachsene allen Alters

Wussten Sie, dass gemäss Studien das Musizieren zur «Langlebigkeit» beiträgt? Dass das Gehirn beim Musikmachen Höchstleistung erbringt? Dass dadurch Freude, Motivation und Belohnung ausgelöst werden? Und sogar noch Demenz vorbeugt?

Bei uns an der Musikschule sind Sie genau richtig, um Ihre Leidenschaft für die Musik zu entdecken und zu erleben. Das gesamte Instrumentenangebot steht auch den Erwachsenen zur Verfügung. Wir bieten dabei verschiedene Modelle mit regelmässigem Unterricht wöchentlich oder 14-täglich an, sowie auch 5er- oder 10er-Abos für mehr Flexibilität. Unsere Musiklehrpersonen richten sich dabei nach Ihren Wünschen und Bedürfnissen. Neu profitieren AHV-Bezüger von einem vergünstigten Schulgeld-Tarif.

Alle Informationen zum Erwachsenen-Unterricht finden Sie auf unserer Website [musikschuleregionwillisau.ch](http://musikschuleregionwillisau.ch) unter der Rubrik Angebote oder Anmeldung. Gerne dürfen Sie sich auch auf dem Büro der Musikschule melden. Wir helfen gerne weiter oder vermitteln im Vorfeld eine Schnupperstunde: [info@msrwillisau.ch](mailto:info@msrwillisau.ch) / 041 970 46 10 (Mo bis Fr 08.30 bis 11.30 Uhr).

## Botanik-Exkursion im Naturlehrgebiet



Gräser, Blumen und Bäume – Während dieser Exkursion werden wir 20 schöne Pflanzen kennenlernen. Wir durchstreifen das Naturlehrgebiet, wobei uns Pius Korner an verschiedene Pflanzenarten aus dem Alltag heranführt, diese vorstellt und erläutert, woran sie zu erkennen sind. Die vorgestellten Arten repräsentieren die enorme Vielfalt an Formen, Farben und Anpassungen im Pflanzenreich.

Datum: Mittwoch, 28. Mai, 18.30–20.30 Uhr  
Treffpunkt: Naturlehrgebiet Ettiswil  
Organisation: Pius Korner  
Anmeldung: bis am 25. Mai über [naturnetzregionwillisau.ch](http://naturnetzregionwillisau.ch) oder 077 500 78 01



## RÜCKBLICK

### Der Flächenwanderer

*Während andere von fernen Ländern träumen, suchte der WB-Korrespondent Peter Helfenstein das Abenteuer in seiner eigenen Heimat. Der 78-jährige Pensionär hat in vier Monaten seine gesamte Wohngemeinde durchwandert – Hektare für Hektare.*

**Text:** Chantal Bossard

Im Liegestuhl am Strand von Antalya ausspannen? «Langweilig», findet Peter Helfenstein. Shoppen im Harrods oder Ku'damm? «Längst erledigt», sagt er. Louvre, Hiroshima, Burj Khalifa? «Alles abgehakt.» Der 78-jährige hält fest: «Wenn es um das Reisen geht, sind die Schweizer Weltmeister.» Kaum ein Flecken Erde würden die Touristinnen und Touristen auslassen. «Doch, wer war schon einmal im Hösiloch, in der Wasserfallen oder im Hauennäscht?» Manchmal, so der Hergiswiler, scheine es, «als ob wir die entlegensten Orte der Welt besser kennen als jene vor unserer eigenen Haustüre.»

Und das gab ihm zu denken. Er erinnerte sich an den Satz eines Geschichtslehrers am Lehrerseminar Hitzkirch: «Willst du eines Volkes Geschichte verstehen, musst du des Volkes Heimat sehen.» Peter Helfenstein beschloss, zu handeln – und eine aussergewöhnliche Herausforderung anzunehmen: Er wollte jede Hektare seiner Wohngemeinde Hergiswil durchwandern. «Ich wollte wissen, wie sich mein Zuhause wirklich anfühlt – nicht nur von den Strassen aus, sondern in jedem Winkel», sagt Helfenstein. Mit akribischer Planung, beeindruckender Ausdauer und der Unterstützung moderner Technik begab er sich auf Entdeckungsreise. Eine Erfahrung, die ihn nicht nur physisch an seine Grenzen brachte, sondern ihm auch eine völlig neue Sicht auf seine Heimat eröffnete.

#### Durch unbekanntes Terrain

Zwischen dem 11. November 2024 und dem 11. März 2025 verbrachte er 77 Nachmittage mit insgesamt 270 Stunden auf seiner Mission. Meist marschierte Peter Helfenstein mit seiner Frau Emma. Er durchquerte Wohngebiete und landwirtschaftliche Nutzflächen, kämpfte sich durch das Gestrüpp der vielen Wälder, kletterte über Zäune oder kroch unten durch. «Wenn ich etwas mache, dann richtig», betont er. Das bedeutete: 800 Kilometer Wegstrecke, 19 250 Höhenmeter – das entspricht elf Besteigungen der Dufourspitze von der Monte-Rosa-Hütte aus. Seine Strategie folgte einer klaren Logik. Zunächst umrundete er die Gemeindegrenze, dann folgten Strassen und Wanderwege. «Vergleichbar einem Puzzle, bei dem man zuerst die Ränder zusammensetzt», sagt er. Zuletzt wagte er sich an das, was in keiner Karte verzeichnet ist: unwegsame Felder, Wälder und steile Hänge. «Oft war

ich auf allen Vieren unterwegs», erzählt er lachend. «Und in steilem Gelände halfen manchmal sogar alte Steigeisen.»

Geografisch betrachtet ist Hergiswil die zwölftgrösste Gemeinde des Kantons Luzern. Die Grenze misst 33 233 Meter, die Fläche beträgt über 31,3 Millionen Quadratmeter. Hergiswil grenzt an Luthern, Menznau, Romoos, Trub (BE) und Willisau. Die natürlichen Grenzen werden oft von Graten und Bächen bestimmt. Der tiefste Punkt der Gemeinde liegt in der Feldmatt (auf 614 Meter), der höchste in der Nähe des Napfpfels auf 1380 Metern. 36 Prozent der Gemeinde sind bestockte Flächen und 59 Prozent landwirtschaftliche Nutzfläche. «All die Zahlen haben mir ein neues Bewusstsein für die Dimensionen meiner Heimat gegeben», sagt Helfenstein. Der Pensionär betont: «Ich führte mein Projekt in einer Zeit durch, während der die Weiden offenstanden und ich kein Grasland niedertreten musste.»

### Unverhoffte Begegnungen

Die Tour führte Peter Helfenstein nicht nur durch wilde Landschaften, sondern auch zu den Menschen, die hier leben und arbeiten. «Die Landwirte, die ich getroffen habe, beeindruckten mich tief», sagt er. Das Heuen und Emden in steilem Gelände sei «echte Knochenarbeit». Heutzutage leisteten Maschinen zwar wertvolle Unterstützung. «Doch die angetroffenen Bauern versicherten mir, dass es ganz ohne Handarbeit auch heutzutage nicht geht», erzählt Helfenstein. «Davor ziehe ich den Hut – ohne sie wäre vieles hier schliesslich längst von Gestrüpp überwuchert.»

Ein besonderer Moment des Projekts sei die spontane Einladung in der Rossweid gewesen, wo ein Landwirt gerade seinen 50. Geburtstag feierte. «Plötzlich standen wir in einer fahrbaren Alphütte, redeten und lachten mit den Leuten.» Solche Begegnungen machen das Projekt für ihn unvergesslich.



Ein magischer Augenblick im Gebiet Grüthubel und Ausser-Unterskapf.  
Bild: Peter Helfenstein

### Als die Polizei ausrücken musste

Doch nicht jede Etappe verlief ohne Zwischenfälle. Anfang Januar geriet er im dichten Wald des Länggrats in eine brenzlige Situation. Die Dämmerung setzte rascher ein als erwartet und

plötzlich war er orientierungslos. «Es war stockdunkel und ich wusste: Von diesem steilen Gelände komme ich alleine nicht weg.» Er rief die Polizei. «Gott sei Dank hatte ich Empfang!» Nachdem er die Koordinaten durchgab, spürten ihn die «Retter in Not» schnell auf. Helfenstein räumt ein: «Das war eine wertvolle Lektion.» Sein Fazit: «Nie wieder ohne Tageslicht abseits bekannter Wege.»

### Die spielerische Herausforderung

Helfensteins ungewöhnliches Vorhaben war nicht nur eine physische Herausforderung, sondern auch eine spielerische Entdeckung. Mit der iPhone-App «Strut» konnte er seine Fortschritte verfolgen. Das GPS-gestützte Programm teilt die Welt in kleine 0,03 Quadratkilometer grosse Kacheln auf. «Jeweils am Vorabend einer Wanderung plante ich mithilfe der Landkarte die Herangehensweise, um abgelegene Kacheln zu erreichen», erklärt Helfenstein. Jedes Mal, wenn eine neue Fläche betreten wurde, färbte sie sich in der App ein. «Wenn sich auf dem iPhone eine schwer zugängliche Kachel braun färbte, haben meine Frau und ich das Ereignis mit Abklatschen gefeiert», berichtet Peter Helfenstein. «Das Aufdecken von unerforschtem Territorium vermittelt ein positives Gefühl und fühlt sich an, wie wenn man beim Goldwaschen in der Enziwigger ein Goldnugget findet.» Helfenstein ist überzeugt, dass solche spielerischen Konzepte mehr Potenzial haben. «In der Schweiz gibt es bereits Apps von Krankenkassen, die Menschen zu mehr Bewegung motivieren. Warum nicht zusätzlich ein System wie Strut nutzen, das Wanderer zu unbekanntem Ecken ihrer Umgebung führt?»

Mit 1221 besuchten Kacheln in der Gemeinde Hergiswil ist Helfensteins Projekt fast abgeschlossen. Eine einzige Kachel hat sich auf der App aber noch nicht grün verfärbt: Ein winziger Fleck, verborgen im Quellgebiet der Enziwigger. Viermal hat Peter Helfenstein versucht, ihn zu erreichen – und viermal musste er umkehren. Ein unerreichbarer Punkt inmitten seines durchwanderten Heimatbodens. «Vielleicht soll es genau so sein», sinniert er. «Vielleicht braucht es einen Ort, der einfach nur existiert, ohne dass ich ihn je betreten habe.» Er zögert kurz, dann sagt er mit einem Lachen: «Oder ich lasse mich mit dem Helikopter darüberfliegen!» Doch tief in seinem Inneren weiss Peter Helfenstein: Es ist nicht das vollständige Erobern, das ihn antreibt – es ist das Suchen. Denn solange irgendwo noch eine unerforschte Kachel wartet, gibt es immer einen Grund, die Wanderschuhe zu schnüren und sich auf den Weg zu machen. Denn dass Hergiswil schön ist – das habe er schon immer gewusst. Doch erst durch seine Wanderungen hat er seine Heimat wirklich kennengelernt. «Manchmal suchen wir das Besondere in der Ferne und übersehen, was direkt vor unseren Füissen liegt», sagt er. Die verwunschenen Waldlichtungen, die rauschenden Bäche, die sanften Hügel und steilen Hänge – all das, was er Tag für Tag durchquert hat, ist nicht nur vertrauter Boden, sondern ein Stück Heimat.

*(Mit freundlicher Genehmigung des Willisauer Boten)*

# Glanzmänn

www.glanzmänn-tiefbau.ch

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir dich!

## Mitarbeiter im Strassenbau & Tiefbau

### Dein Tätigkeitsbereich:

- Allgemeine Arbeiten im Tiefbau
- Strassenbau
- Leitungsbau



### Das bringst du mit:

- Führerausweis
- Ausbildung im Baugewerbe oder Bereitschaft, Neues zu lernen
- Zuverlässigkeit und Freude am selbstständigen Arbeiten
- Motivation, Verantwortung zu übernehmen

### Was dich bei uns erwartet:

- Ein Team, das zusammenarbeitet
- Wertschätzung
- Modernste Maschinen und einen top ausgestatteten Fuhrpark, die deine Arbeit erleichtern, effizienter machen und auch Freude bringen
- Abwechslungsreiche Arbeiten und die Chance, dich beruflich weiterzuentwickeln
- Arbeiten in der Region
- Zeitgemässe und faire Entlohnung für deinen Einsatz
- Die Möglichkeit, sich mit 60 Jahren pensionieren zu lassen
- Teilzeitpensum möglich

**Hast du Lust, etwas Neues anzupacken und suchst nach einer Veränderung? Dann melde dich bei uns!**

Glanzmänn Tiefbau GmbH, Försbach 4, 6133 Hergiswil  
oder info@glanzmann-tiefbau.ch / 079 255 78 83



Sehen Sie eine 6 oder eine 9?

Bild: zVg

In kurzer Zeit haben alle Anwesenden einen interessanten Einblick in die gewaltfreie Kommunikation erhalten. Dass in diesem kurzen Zeitfenster keine tiefere Auseinandersetzung möglich ist, versteht sich. Auf der Webseite der Schule Hergiswil sind die Slides aufgeschaltet, welche die wichtigsten Informationen enthalten. Weiter bietet Dominik und seine Partnerin Helene einen Podcast an, welcher ebenfalls interessante Einblicke gibt.

Der Elternrat dankt allen, welche zu diesem interessanten Abend beigetragen haben.

## Elternvortrag gewaltfreie Kommunikation

Am 19. März 2025 fand der Elternvortrag zum Thema gewaltfreie Kommunikation statt. Rund 40 interessierte Personen fanden den Weg in den Wigeresaal.

Dominik Pfyffer von «redenistsilber» begrüßte die Anwesenden mit einer kurzen Einführung zu seiner Person und seinem Werdegang. Mit anschaulichen Beispielen erläuterte uns Dominik die Prinzipien der gewaltfreien Kommunikation. Die Zahl sechs z. B. kann je nach dem, wie sie betrachtet wird auch als neun angesehen werden. Wichtig ist, bei jeder Art von Kommunikation und besonders bei Unstimmigkeiten, eine gemeinsame Realität zu schaffen. Beobachtungen sollen klar von Bewertungen getrennt werden. Mit praktischen Übungen wurden die Teilnehmenden aufgefordert mitzudenken. Es stellte sich die Frage, ist diese Aussage eine Beobachtung oder eine Beurteilung? Man merkt schnell, dass dies gar nicht so einfach ist und dass aus einer Beobachtung schnell eine Beurteilung wird.

## 111 Jahre Seppi a de Wiggere

Auf Einladung von «KulturSchaffen Hergiswil» wurde am Seppi-Tag, Mittwoch, 19. März 2025, 14 Uhr, der 111. Geburtstag von Dr. Josef Zihlmann, besser bekannt als «Seppi a de Wiggere», gefeiert. Die Veranstaltung im Restaurant Kreuz in Hergiswil zog zahlreiche Besucherinnen und Besucher an, die das Kulturschaffen des bekannten Heimatdichters und Volkskündlers würdigten.

### «Die gross Leitere»

Isidor Kunz schilderte Seppi a de Wiggere, der oft zu Gast bei der Familie Kunz im Opfersei war, als «gwunderig» und sehr kontaktfreudig. Er bedauerte, dass Seppi a de Wiggere in Hergiswil nie die ihm gebührende Achtung und Anerkennung zuteilwurde, auch nicht, als er von der Universität Fribourg den Ehrendoktor-Titel erhielt. Das Publikum durfte die Geschichte «Die gross Leitere», welche Josef Zihlmann geschrieben und auf Tonband sprach, hören. Diese Geschichte ist nur eine von vielen, die der Gefeierte während 40 Jahren als «Göttiwiler Gschichte» im Schweizer Radio erzählte. Alt-Gemeindepräsident Urs Kiener berichtete über die Entstehung des «Seppi-a-

de-Wiggere-Brunnen», der vor dem Gemeindehaus steht. Der Brunnen wurde am 19. März 2014, zum 100. Geburtstag von Seppi a de Wiggere feierlich eingeweiht.

### «D Goldsuecher am Napf»

Ein grosses Werk von Seppi a de Wiggere ist die Erzählung «D Goldsuecher am Napf». Sie wurde später von ihm und Louis Näf als Theater umgeschrieben. Die Aufführungen des Theaters «D Goldsuecher am Napf» 1979 im Gasthof Löwen wurden schweizweit bekannt. Der Tages-Anzeiger veröffentlichte in seiner einmal in der Woche erschienenen Publikation «Das Magazin» einen mehrseitigen Bericht mit zahlreichen Fotos. Das Schweizer Fernsehen strahlte 1979 in der Sendung «Blickpunkt» einen 14-minütigen Beitrag zur Dorfgeschichte «D Goldsuecher am Napf» aus. Und genau diesen Beitrag bekamen die Anwesenden zu Gesicht. Nicht fehlen durfte natürlich der Film, der anlässlich der 3. Aufführung des Theaters in der Steinacherhalle im Jahr 2014 gedreht wurde.

Nach dem offiziellen Programm genossen die Gäste eine traditionelle Verpflegung mit Savelat, Brot und Most. Die gesellige Atmosphäre bot Gelegenheit für anregende Gespräche und Erinnerungen an das kulturelle Erbe von Seppi a de Wiggere. Um 17 Uhr endete die offizielle Feier im Kreuzsaal.

Interesse am Thema. Ein herzliches Danke geht an die Organisierenden von Aktiv 60+ und die Pro Senectute, welche das Zvieri und die Raummiete tragen.



Interessierte Zuschauer beim Theater.

Bild: Monika Kurmann



## Gemeinsam gegen die Einsamkeit

Am Seniorennachmittag vom 27. März 2025 fanden sich über 40 Seniorinnen und Senioren im Pfarreisaal ein, um sich über das Thema Einsamkeit auszutauschen. Die meisten Menschen erleben irgendwann in ihrem Leben Zeiten von Einsamkeit. Gemäss Studien fühlen sich vor allem junge Erwachsene einsam. Aber auch im höheren Alter können Verlust, Krankheiten oder Gebrechen zu Einsamkeit führen.

Vier Senioren eines Theaterensembles aus der Region Winterthur trugen ein einfach gestaltetes, aber sehr berührendes Theaterstück vor. Es ging ums Alleinsein und darum, was helfen kann. Anschliessend moderierte Marius Leutenegger einen regen Austausch. Einsamkeit hat viele Facetten und wird verschieden erlebt. Aus dem Theater und dem Austausch wurde klar, wir alle können dagegen etwas tun. In einem Verein mitmachen, jemanden anrufen, den man schon lange nicht mehr gesehen hat, alten Bekannten zum Geburtstag eine Karte schreiben, an Veranstaltungen teilnehmen, einfach ins Kaffee gehen und sich zu jemanden hinsetzen usw. Die angeregten Gespräche bei einem feinen Zvieri zeigten das grosse

## Jahrgangstreffen 1982



Am 22. März 2025 war es endlich soweit: Nach fast 20 Jahren trafen sich die Hergiswilerinnen und Hergiswiler des Jahrgangs 1982 wieder. Auch ehemalige Schulkolleginnen und -kollegen, die mit den 82ern ihre Schulzeit abgeschlossen hatten, waren mit dabei. Nach einem gemütlichen Apéro wurden die alten Bekanntschaften durch eine Runde Speeddating aufgefrischt. Anschliessend genossen sie ein köstliches Menü im Restaurant Kreuz, liebevoll zubereitet von Mägu – ganz wie in alten Zeiten.

Der Gesprächsstoff ging ihnen den ganzen Abend über nicht aus. Gemeinsam schwelgten sie in Erinnerungen an alte Geschichten, staunten über die neuesten Entwicklungen und lachten herzlich. Die Atmosphäre war so wunderbar, dass sie noch lange hätten weitermachen können.

Alle waren sich einig: Das nächste Treffen sollte auf keinen Fall erst in 20 Jahren stattfinden – es muss viel früher geschehen!

# PARTEIEN

---

## FDP.Die Liberalen

Die Regionalgruppe Willisau organisiert am Mittwoch, 21. Mai 2025, 19.00 Uhr, bei SWISS KRONO AG, Willisauerstrasse 37, Menznau, einen tollen Anlass zum Thema «Energie der Zukunft vom Nachbarn?» - Herausforderungen und Chancen.

Im Anschluss an die Podiumsdiskussion bleibt Zeit für Fragen aus dem Publikum. Anschliessend sind alle zum Apéro eingeladen.

Wir heissen alle Interessierten herzlich willkommen.

*FDP.Die Liberalen Hergiswil*



6 Exemplare **BERNINA** 1090 S à 150 Franken

Bild: zVg

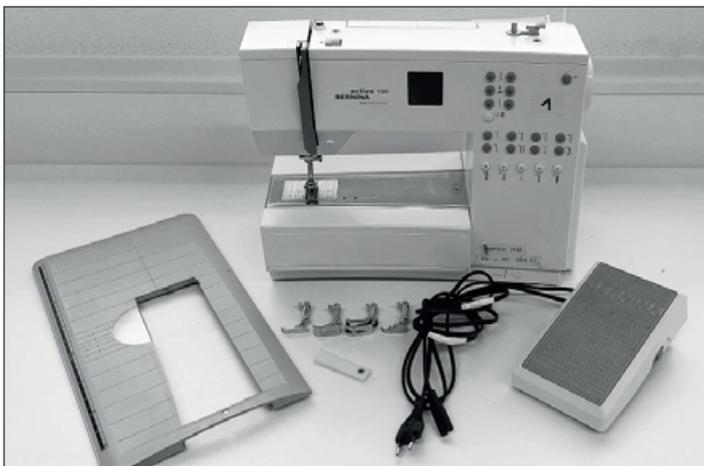
# SCHULE

---

## Gut erhaltene Nähmaschinen zu verkaufen

Nach den Osterferien verkaufen wir mehrere gebrauchte Nähmaschinen (4x Bernina activa 130 für 350 Franken, 6x Bernina 1090 S für 150 Franken). Die Geräte wurden in den letzten 25 Jahren regelmässig genutzt, jedoch stets sorgfältig gewartet und befinden sich in gutem Zustand. Ideal für Einsteiger oder als Zweitgerät!

Bei Interesse kann man sich gerne bei der Schulleitung melden ([schulleitung@schule6133.ch](mailto:schulleitung@schule6133.ch), 041 979 16 87) – der Verkauf startet am Montag, 5. Mai 2025.



4 Exemplare **BERNINA** activa 130 à 350 Franken

Bild: zVg

## Aufsichtsperson für die Hausaufgabenbegleitung

Auf das Schuljahr 2025/26 suchen wir im Schulhaus Steinacher für Dienstag, 15.10–17.15 Uhr, eine Aufsichtsperson für die Hausaufgabenbegleitung. Lernende haben in dieser Zeit die Möglichkeit, ihre Hausaufgaben in einer ruhigen und betreuten Atmosphäre zu erledigen und sich anschliessend sinnvoll zu beschäftigen (zeichnen, malen, lesen, etc.).

Das bringst du mit:

- zuverlässige Person mit selbstsicherem und ruhigem Auftreten
- Freude im Umgang mit Kindern
- positive Einstellung gegenüber der Schule
- Alter 18–65 Jahre

Du bist bereit zur:

- Betreuung der anwesenden Lernenden während der vereinbarten Zeit
- Aufrechterhaltung eines angenehmen und ruhigen Lernklimas im Raum
- Führung einer Anwesenheitsliste
- Einhaltung der Schweigepflicht

Lust bei uns mitzuwirken? Melde dich bei Interesse und Fragen bei Yvonne Mehr, Co-Schulleitung, per Mail [schulleitung@schule6133.ch](mailto:schulleitung@schule6133.ch) oder 041 979 16 87. Wir freuen uns auf deine Bewerbung.



**Pastoralraum Region Willisau**  
Katholische Kirche  
Hergiswil

Möchtest du deine Persönlichkeit, deine Fachkompetenz und deine organisatorischen Stärken in einem abwechslungsreichen Arbeitsumfeld des Pfarramtes Hergiswil einbringen? Dann bist du bei uns genau richtig!

Für unsere Pfarrei in Hergiswil suchen wir auf den 1. Juli oder nach Vereinbarung eine/n

### **Pfarreisekretärin / Pfarreisekretär 40 bis 50 %**

#### **Bei uns findest du:**

- Eine abwechslungsreiche und verantwortungsvolle Aufgabe durch das Führen der gesamten Pfarreiadministration und Koordination (Pfarreiagenda, Mitgliederverwaltung (Kikartei), Pfarramtsbuchhaltung, Pfarreibücher, Korrespondenz)
- Mitarbeit am Pfarreiblatt und bei der Materialverwaltung
- Ein modern eingerichtetes Büro sowie eine sorgfältige Einarbeitungszeit
- Ein aufgestelltes und motiviertes Pfarreiteam, das

sich auf die Zusammenarbeit mit dir freut

- Anstellungsbedingungen, die sich nach den Richtlinien der römisch-katholischen Landeskirche des Kantons Luzern richten

#### **Du bringst mit:**

- Eine kaufmännische Ausbildung (von Vorteil Verwaltung)
- Sozialkompetenz und Freude am Umgang mit Menschen in einem kirchlichen Umfeld
- Gute EDV-Kenntnisse (M365)
- Eigeninitiative, Teamfähigkeit und eine verlässliche Arbeitsweise
- Analytisches Denken

Wir sind offen für Wiedereinsteiger/-innen

Wir freuen uns auf **deine Bewerbung**: Bernadette Grüter, Kirchenrat Ressort Personal, bernadette.grueter@prrw.ch

Für **fachliche Informationen**: Petra Zihlmann, Pfarreisekretärin Hergiswil, pfarramt.hergiswil@prrw.ch, 041 979 11 19 (Dienstag- und Freitagvormittag)

Katholische Kirchgemeinde Hergiswil b. Willisau | Dorfstrasse 20 | 6133 Hergiswil b. Willisau

## **GENERALVERSAMMLUNGEN**

### **Martha Huber für herausragende 70 Jahre Vereinstreue geehrt**

*An der Vereinsversammlung vom Samariter am Napf konnten gleich sieben Personen für besondere Vereinstreue geehrt werden. Martha Huber wurde für beeindruckende 70 Jahre Mitgliedschaft geehrt.*

**Text:** Claudia Affentranger

**D**ie beiden Co-Präsidentinnen Claudia Affentranger und Anita Marbach begrüßten zur 4. Vereinsversammlung der Samariter am Napf die Mitglieder und Ehrenmitglieder sowie die beiden Gemeinderätinnen Soziales aus den Gemeinden Hergiswil und Luthern. Nach einem feinen Nachtessen aus der Küche vom Begegnungszentrum Luthern wurde auf das Vereinsjahr zurückgeschaut. Denise Kunz hielt Rückschau auf die vergangenen fachtechnischen Übungen, Rebecca Muff schilderte die zahlreich besuchten Übungen der Samariterjugend in Hergiswil.

Diverse Firmenkurse, Nothelferkurse, fünf Blutspendeanlässe sowie Sanitätsdienste bei verschiedenen Anlässen wurden erfolgreich durchgeführt. Das Lehrerteam, die Feuerwehr Hergiswil sowie die Mitarbeitenden des Begegnungszentrums

wurden in Erster Hilfe geschult. Erika Sommer präsentierte die Jahresrechnung, die dank den Kursen und Sanitätsdiensten positiv genehmigt werden konnte.

Im kommenden Vereinsjahr stehen wieder interessante Anlässe und Übungen parat. Patrick Minder wurde mit Applaus als Mitglied aufgenommen. Ein herzlicher Dank ging an die Technische Leiterin Denise Kunz für das Vermitteln von Fachwissen und die Koordination der Sanitätsdienste.

#### **Sieben Ehrungen für Vereinstreue**

Martha Huber wurde für 70 Jahre Vereinstreue geehrt. Sie ist bereits im jugendlichen Alter dem Samariterverein beigetreten, hat viele Übungen besucht und viele Stunden beim Postendienst verbracht. Bei den Blutspendenaktionen ist Martha Huber bis heute die gute Fee in der Küche.

Josef Stöckli wurde für 50 Jahre Vereinstreue geehrt. Er als treuer Samariter, immer mit dem Töffli unterwegs, war stets ein zuverlässiger Samariter und hat an den damaligen Anlässen tatkräftig mitgearbeitet.

Fritz Minder wurde für 40 Jahre Vereinstreue geehrt. Viele Jahre war er als Materialwart und im Vorstand tätig. Fritz Minder ist allen Samaritern als bester Figurant bekannt. Nebst seinem Schauspieltalent hat er aber auch sein Samariterwissen stets motiviert weitergegeben.

Für 30 Jahre wurden Jolanda Stöckli und Silvia Zettel und für 20 Jahre Marcel Renggli geehrt.



Die beiden Co-Präsidentinnen Anita Marbach (vorne links) und Claudia Affentranger (vorne rechts) mit den Geehrten (hinten, von links) Brigitte Christen, Fritz Minder, Martha Huber, Marcel Renggli und Josef Stöckli (vorne).  
Bild: zVg

Nach einem herzlichen Dankeschön an alle für die jahrelange Mitgestaltung der letzten Jahre zum Gelingen des Vereinslebens fand der gemütliche Abend bei einem Dessert und guten Gesprächen seinen Abschluss.

**Redaktionsschluss  
S Hergiswiler Läbe 6/2025  
Donnerstag, 15. Mai 2025**

## Musikgesellschaft Hergiswil

Am Freitag, 21. März 2025, durfte Präsident Marcel Mehr rund 50 Aktiv- und Ehrenmitglieder zur 175. Generalversammlung im Restaurant Kreuz begrüßen. In einem Rückblick mit eindrucksvollen Bildern wurden die schönsten Momente des vergangenen Vereinsjahres nochmals lebendig.

### Diverse Ehrungen

Ein besonderer Höhepunkt steht der Musikgesellschaft Hergiswil am 13. Juni 2025 bevor. Am kantonalen Musikfest in Sursee werden Roger Theiler und Elvira Wiprächtiger für 30 Jahre aktives Musizieren geehrt. Mit Elvira wird erstmals in der 175-jährigen Geschichte der MG Hergiswil eine Frau mit dieser Auszeichnung bedacht.

Zusätzlich wurde Gregor Kunz für 25 Jahre aktives Musizieren zum Aktiv-Ehrenmitglied ernannt. Stephan Bucher wurde für seine langjährige Tätigkeit als Präsident sowie für sein herausragendes Engagement in verschiedenen Ämtern

mit der Ehrenmitgliedschaft ausgezeichnet. Die Musikgesellschaft Hergiswil ist stolz auf diese langjährigen Mitglieder und gratuliert ihnen herzlich zu ihren verdienten Ehrungen.



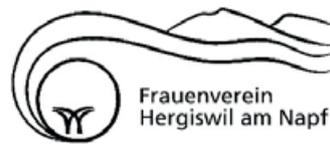
Die geehrten Mitglieder von links: Gregor Kunz, Stephan Bucher, Elvira Wiprächtiger und Roger Theiler zusammen mit Präsident Marcel Mehr.  
Bild: Eliane Dubach

### Veränderungen im Verein

Bedauerlicherweise musste die Musikgesellschaft in diesem Jahr vier verdiente Mitglieder verabschieden. Darunter befinden sich auch zwei ehemalige Präsidenten, Stephan Mehr (seit 1986) und Stephan Bucher (seit 2006), deren Austritt sehr bedauert wird. Ebenfalls verlassen den Verein Tyler Karl und Joel Kurmann.

Mit aktuell 41 Aktivmitgliedern blickt die Musikgesellschaft Hergiswil jedoch zuversichtlich in die Zukunft und freut sich auf weitere musikalische Erlebnisse.

## VEREINE



### Maiandacht

**Donnerstag, 8. Mai 2025, 19.30 Uhr, Kapelle St. Johann**

Die Liturgiegruppe und der Vorstand des Frauenvereins laden Sie ganz herzlich zur Maiandacht ein. Sie findet in der Kapelle im St. Johann unter dem Thema «sich von Maria ansprechen lassen» statt. Im Anschluss an die Andacht lassen wir den Abend bei gemütlichem Kaffee und Kuchen in der Cafeteria des St. Johann gemeinsam ausklingen. Ohne Voranmeldung.

## Gin und Dine – Genussvoller Abend mit 6-Gang-Menü und passendem Gin

Freitag, 23. Mai 2025, Abfahrt 18.30 Uhr Kirchenparkplatz Hergiswil

**Ort:** Ramona Krummenacher, Ettiswil

**Preis:** 90 Franken für Mitglieder / 95 Franken für Nichtmitglieder, inkl. 6-Gang-Menü, 6 verschiedenen Gin, Fahrtkosten (Taxi ab und bis Hergiswil ist für alle organisiert)

**Anmeldung:** bis Mittwoch, 14. Mai 2025, bei Yvonne Michel, 079 738 53 57, bei einem Vorstandsmitglied oder über die Webseite des Frauenvereins.

Bitte allfällige Intoleranzen oder Allergien bei der Anmeldung mitteilen!

Dieser Abend hält einige kulinarische Überraschungen für dich bereit. Lass dich verwöhnen mit einem exklusiven 6-Gang-Menü von Vorspeise, Hauptgang über Käsegang bis zum Dessert. Jeweils immer mit einem passenden Gin und Tonic dazu. Dazu erfahren wir immer etwas Kurzes zur Geschichte oder Herstellung oder sonstige spannende Ginfacts.

Zum Abschluss darf jeder an der Bar seinen eigenen Gin Tonic zusammenstellen (dieser ist in den Kosten nicht inbegriffen).

## (G)Artenvielfalt Innerschweiz

Mit dem Projekt (G)Artenvielfalt Innerschweiz fördert die Albert Koechlin Stiftung (AKS) Biodiversität im Siedlungsraum. Das Projekt motiviert Innerschweizer/innen, im eigenen Garten selbst Hand anzulegen. 2025 übernimmt dabei der Stieglitz eine Botschafterrolle: Wer zum Beispiel ein Wildstaudenbeet anlegt, tut dem lebhaften Singvogel und vielen anderen Arten Gutes.

Grüne Freiflächen – und dazu gehören «ganz normale» Gärten – lassen sich oft mit relativ simplen Eingriffen biodivers gestalten. Selbst kleine Flächen leisten einen wertvollen Beitrag. Davon profitieren zahlreiche Arten.

### Ein erster Schritt: Wildstaudenbeet

Als einfache Massnahme empfiehlt sich beispielsweise die Anlage eines Wildstaudenbeets: eine ästhetisch hochwertige Alternative für herkömmliche Zierpflanzenrabatten. Zudem bieten die Blüten und Samen der Wildblumen vielen Insekten und Vögeln einen reich gedeckten Tisch. Wildstauden lassen sich auch mit Zierpflanzen kombinieren.

→ Schritt-für-Schritt-Anleitung unter: [garten-vielfalt.ch](https://garten-vielfalt.ch)



## Von (G)Arten-Coaches inspiriert

Wer sich bei der naturnahen Gestaltung des eigenen Gartens oder Balkons persönliche Anregungen wünscht, kann sich von lokalen (G)Arten-Coaches inspirieren lassen: Diese im Rahmen des Projekts (G)Artenvielfalt Innerschweiz geschulten Personen teilen – unkompliziert und direkt vor Ort – Wissen und Tipps.

→ Anmeldung unter: <https://www.garten-vielfalt.ch/coaching>, Telefon 041 226 41 32



## SPORT

### Sportverein Hergiswil am Napf Damenriege

Am Samstag, 22. März, war es wieder einmal soweit. Eine Gruppe der Damenriege nahm am alljährlichen Netzbballturnier, organisiert durch die Netzbballriege Hergiswil, teil.

Das gut besuchte Turnier war vollgepackt mit sportlichen und fair ausgetragenen Spielen. Trotz dem Wunsch auch einmal zu gewinnen, reichte es dann für die «Isatzfreudige» nicht ganz aufs Podest. Macht nichts, auch wir erhielten – wie alle anderen – eine prallgefüllte Tasche für ein feines gemeinsames Znacht. Es ist immer wieder schön, wenn «Nicht-Netzbballgruppen» so ein Plauschturnier besuchen. Der Spass steht im Vordergrund und das Dorf lebt. Im schlagkräftigen Beizli konnten wir uns beim Zuschauen verpflegen und sogar einen Aperol Spritz genehmigen.

Wer weiss, vielleicht treffen wir uns ja im nächsten Jahr bei diesem tollen Anlass.



Die Isatzfreudige von links: Isabell Schärli, Flavia Aregger, Kathrin Rölli, Rahel Staffebach, Sonja Lustenberger und Monika Wey.

Bild: Flavia Aregger

# GRATULATIONEN

---

04.05.	Annamarie Hodel-Stöckli Egg 4	75 Jahre
05.05.	Annelis Birrer-Marti Hübeli 10	86 Jahre
10.05.	Marlis Bucheli-Vogel Tiefenbühl 3	80 Jahre
18.05.	Martha Thalmann-Kunz Wiggerweg 12	70 Jahre
24.05.	Rosmarie Bannwart-Erni Rossweid	75 Jahre
25.05.	André Burkhalter Felsenweg 3	75 Jahre
26.05.	Andreas Baumberger Steinacher 13	87 Jahre
26.05.	Agatha Haas-Wobmann Ober-Tannen	83 Jahre
29.05.	Franz Odermatt-Odermatt Unter-Fluh	70 Jahre
31.05.	Franz Thalmann Steinacher 13	89 Jahre

Wir gratulieren den Jubilarinnen und Jubilaren herzlich zum Geburtstag.

# ARBEITSMARKT

---

Jede Person aus Hergiswil b. W. oder vom Gewerbeverein kann Stellenangebote (Firma/Betrieb sucht) und Stellensuche (ich suche Arbeit) für den Arbeitsmarkt melden. Ebenfalls sind diese auf der Webseite [www.hergiswil-lu.ch](http://www.hergiswil-lu.ch) publiziert. Meldungen jeweils bis Redaktionsschluss an: [gemeindeverwaltung@hergiswil-lu.ch](mailto:gemeindeverwaltung@hergiswil-lu.ch), 041 979 80 80.

## Stellenangebote

### Hilfsdachdecker

Kurmann Bedachungen / Spenglerei AG, Hergiswil b. W.  
Rainer Kurmann, 079 582 50 77  
[kurmannbedachungen@bluewin.ch](mailto:kurmannbedachungen@bluewin.ch)

### Lernender Dachdecker EFZ

Kurmann Bedachungen / Spenglerei AG, Hergiswil b. W.  
Rainer Kurmann, 079 582 50 77  
[kurmannbedachungen@bluewin.ch](mailto:kurmannbedachungen@bluewin.ch)

### Pfarrreisekretärin / Pfarrreisekretär 40 bis 50 %

Pfarramt Hergiswil b. W.  
Bewerbung: Bernadette Grüter, Kirchenrat Ressort Personal,  
[bernadette.grueter@prrw.ch](mailto:bernadette.grueter@prrw.ch)  
Fachliche Informationen: Petra Zihlmann,  
[pfarramt.hergiswil@prrw.ch](mailto:pfarramt.hergiswil@prrw.ch), Tel. 041 979 11 19

### Lernende/r Elektroinstallateur/in EFZ oder Montage-Elektriker/in EFZ

Elektro Gander AG, Hofstatt  
Pirmin Christen, 041 978 09 78

### Lernende/r Kauffrau EFZ oder Kaufmann EFZ Branche Bauen und Wohnen

auf 1. August 2027  
Elektro Gander AG, Hofstatt  
Stefanie Bühler, 041 978 09 78

### Elektroprojektleiter/in Installation & Sicherheit (ehemals Sicherheitsberater/in)

Elektro Gander AG, Hofstatt  
Martin Birrer, 041 978 09 78

### Mitarbeiter/in Elektro-Service

Elektro Gander AG, Hofstatt  
Daniel Gander, 041 978 09 78

### Servicemonteur Haushaltsgeräte

Elektro Gander AG, Hofstatt  
Daniel Gander, 041 978 09 78

### Detailhandelsangestellte 80%

auf 1. Juli 2025  
Spar Markt Hergiswil b. W.  
Hodel Bäckerei AG, 041 979 02 55

### Holzindustriefachmann EFZ

Birrer Holz AG, Hergiswil b. W.  
Lukas Birrer, 041 979 11 42

### Sägereimitarbeiter / Maschinist

Birrer Holz AG, Hergiswil b. W.  
Lukas Birrer, 041 979 11 42

### Strassenbauer EFZ mit Weiterbildungsmöglichkeiten

Teilzeit- oder Vollzeitanstellung möglich  
Glanzmann Tiefbau GmbH, Hergiswil b. W.  
[info@glanzmann-tiefbau.ch](mailto:info@glanzmann-tiefbau.ch), 079 255 78 83

### Tiefbaumitarbeiter / Leitungsbau Telekommunikation

Teilzeit- oder Vollzeitanstellung möglich  
Glanzmann Tiefbau GmbH, Hergiswil b. W.  
[info@glanzmann-tiefbau.ch](mailto:info@glanzmann-tiefbau.ch), 079 255 78 83

### MitarbeiterIn Abwaschküche 30-40%

St. Johann Wohnen und Betreuung im Alter, Hergiswil b. W.  
Sandro Schacher, 041 979 80 42  
kueche@sankt-johann.ch

### Lehrstellen/Studienplatz

– Fachfrau-/mann Gesundheit EFZ  
– Assistent-/in Gesundheit und Soziales EBA  
– Koch/Köchin EFZ  
– Studienplatz für HF Ausbildung (vorgängig 3 Monate Einarbeitung)  
St. Johann Wohnen und Betreuung im Alter, Hergiswil b. W.  
info@sankt-johann.ch, 041 979 80 40

## WOHNUNGSMARKT

---

### Zu vermieten

- Parkplatz Tiefgarage Unter-Schniderbure 2
  - 4½-Zimmer-Wohnung, Bachhalde 12, auf 01.07.2025
  - 4½-Zimmer-Wohnung, Schachenmatt 15, auf 01.08.2025
- Auskunft: Soziale Wohnbaugenossenschaft, Annamarie Künzli, 041 979 00 05, vermietung@woba-hergiswil.ch, woba-hergiswil.ch
- 5 ½-Zimmer-Wohnung (Haus) mit Garage, Bruch 2, nach Vereinbarung
- Auskunft: Philipp Reber, 079 505 00 81

## NOTFALLDIENST

---

### Tierärzte

VetTeam 041 979 14 44

### Ärzte

Kantonale Notfallnummer Fr. 3.23/Min. 0900 11 14 14

### Zahnärzte

Notfalldienst 0848 582 489

### Wichtige Telefonnummern

Rettungsdienst/Sanitätsnotruf	144
Polizei	117
Feuer	118
REGA	1414

**BLASKAPELLE NAPFGOLD**

**So, 18. Mai 2025**  
ab 11 Uhr  
Schulhaus-Areal Hergiswil

**Wurst, Brot & Polka**

mit  
**Sixtett Vivace**  
+  
**Jugendmusik Hergiswil-Menznau**

*Hüpfburg für die Kleinen*

Wir freuen uns auf ein paar schöne gemeinsame Stunden!

## PRAXIS GRUPPE HERGISWIL

---

### Dipl. Ärztin Barbara Martini

041 780 03 03

### Sprechstundenzeiten

#### Montag und Donnerstag

08.00 Uhr bis 12.00 Uhr

12.30 Uhr bis 16.30 Uhr

## VERANSTALTUNGEN

---

### Mai

*Napfbiker:* jeden Dienstag geführte Abendtouren, 19.00,  
Treffpunkt Kreuzplatz

1.-31. *Coop Gemeinde-Duell:* schweiz.bewegt

- Fr/Sa 2./3. *Schützengesellschaft*: GM Kantonale Zwischenrunde, Fischbach
- Sa 3. *Pfarrei*: Festgottesdienst Erstkommunion, Pfarrkirche, 09.30
- So 4. *Pfarrei*: Gottesdienst, Kapelle Hübeli, 09.30
- So 4. *Trychlerclub*: Familienpicknick, 11.00
- So 4. *Hornusser*: Meisterschaft Oberwil b. Büren – Hergiswil, Oberwil b. Büren, 11.00
- So 4. *Napfbiker*: Bike-Tagestour
- Di 6. *Chenderhüeti Bärehöhli*: Gemeindehaus
- Di 6. *Mittagstisch*: St. Johann, 11.30
- Mi 7. *Schützengesellschaft*: Training, Schützenhaus, 18.30-20.00
- Mi 7. *Feuerwehr*: Atemschutzübung, 19.30
- Do 8. *Chenderhüeti Bärehöhli*: Gemeindehaus
- Do 8. *Frauenverein*: Maiandacht, St. Johann, 19.30
- Do 8. *Feuerwehr*: Ölwehrübung, 19.30
- Fr 9. *Elektra Hergiswil-Dorf*: Generalversammlung, Gasthaus Kreuz, 19.30
- Fr-So 9.-11. *Schützengesellschaft*: 14. Ruessgraben-Schiessen, Gettnau
- Sa 10. *Samariter am Napf*: Nothelfer, Luthern, 08.00-16.00
- Sa 10. *Ringerriege*: SM Freistil Aktive/Kadetten/Frauen, Willisau
- So 11. *Pfarrei*: Gottesdienst Muttertag, Pfarrkirche, 09.30
- So 11. *Jodlerklub Enzian*: Muttertag: Singen in der Kirche, Pfarrkirche, 09.30
- So 11. *Ringerriege*: SM Greco Junioren/Jugend, Willisau
- Mo 12. *Samariter am Napf*: Blutspenden, Anbau Steinacherhalle, 18.00-20.30
- Di 13. *Chenderhüeti Bärehöhli*: Gemeindehaus
- Di 13. *Aktiv 60+*: Coop Gemeinde Duell Wanderung, Kirchenparkplatz, 13.30
- Di 13. *Feuerwehr*: Offiziersrapport, 19.30
- Di 13. *Samariter am Napf*: Monatsübung, Luthern, 19.30
- Mi 14. *Schützengesellschaft*: Training, Schützenhaus, 18.30-20.00
- Do 15. *Chenderhüeti Bärehöhli*: Gemeindehaus
- Do 15. *Gemeinde*: Gemeindeversammlung, Steinacherhalle, 20.00
- Fr 16. *Samariter Jugend*: Übung, Gemeindehaus, 18.00-20.00
- Fr 16. *Genossenschaft zum Kreuz*: Generalversammlung, Gasthaus Kreuz, 19.00
- Fr 16. *Schützengesellschaft*: GM Kantonaler Final, Emmen
- Sa 17. *Pfarrei*: Maiandacht, Pfarrkirche, 19.30
- Sa 17. *Hornusser*: NW Meisterschaft
- Sa 17. *Ringerriege*: Int. ORV Turnier Greco, Uznach
- Sa/So 17./18. *Schützengesellschaft*: 14. Ruessgraben-Schiessen, Gettnau
- So 18. *Elki-Turnen*: Vaki, Turnhalle, 08.30-11.00
- So 18. *Pfarrei*: Familiengottesdienst, Pfarrkirche, 09.30
- So 18. *Gemeinde*: Volksabstimmung, Gemeindehaus, 10.30-11.00
- So 18. *Blaskapelle Napfgold*: Wurst, Brot & Polka, Schulareal Steinacher, 11.00
- So 18. *Hornusser*: Meisterschaft Hergiswil – Bern-Beundenfeld B, Hergiswil, 12.00
- Di 20. *Chenderhüeti Bärehöhli*: Gemeindehaus
- Di 20. *Gasthaus Kreuz*: Jassen mit Annamarie, 18.30
- Mi 21. *Feuerwehr*: Atemschutzübung / Leistungstest, 19.30
- Do 22. *Chenderhüeti Bärehöhli*: Gemeindehaus
- Fr 23. *Frauenverein*: Gin und Dine - Genussvoller Abend mit 6-Gang-Menü und passendem Gin, Kirchenparkplatz, 18.30
- Fr 23. *Jodlerklub Enzian*: Expertisen-Singen, Ettiswil
- Fr-So 23.-25. *Schützengesellschaft*: Eidg. Feldschiessen, Willisau-Land
- Sa 24. *Schule*: Projektpräsentationen ISS 3, Steinacherhalle
- Sa 24. *Hornusser*: NW Meisterschaft
- So 25. *Pfarrei*: Gottesdienst, Pfarrkirche, 09.30
- So 25. *Frauenverein*: Maiandacht, St. Joder, 19.30
- So 25. *Hornusser*: Meisterschaft Rohrbachgraben – Hergiswil, Rohrbachgraben, 12.00



**NAPF-GARAGE** GmbH

041 979 11 26

Hergiswil b. W.



## Neue Tapeten – alles wird schöner!

Wir bieten Ihnen eine tolle Auswahl an stilvollen Tapeten mit vielen verschiedenen Mustern.

Verleihen Sie Ihrem Zuhause einen ganz persönlichen Stil.

André Thalmann, Filialleiter Hergiswil  
maler-burri.ch – 041 979 10 83



## Hand drauf: Bei uns ist Ihre Haustechnik in besten Händen.



Grüter Hans AG · Luegetalmatte 6 · Hergiswil LU · 041 979 18 14 · info@grueterag.ch · www.grueterag.ch



- |    |     |   |
|----|-----|---|
| So | 25. | <i>Sonntigsfir</i> : Sonntigsfir, St. Johann, 09.30                             |
| Mo | 26. | <i>Feuerwehr</i> : Kaderübung, 19.30  |
| Di | 27. | <i>Chenderhüeti Bärehöhli</i> : Gemeindehaus                                    |
| Di | 27. | <i>Aktiv 60+</i> : Coop Gemeinde Duell Wanderung, Kirchenparkplatz, 13.30       |
| Do | 29. | <i>Schützengesellschaft</i> : CUP Schiessen, Schützenhaus, 09.00-12.00          |
| Do | 29. | <i>Pfarrei</i> : Festgottesdienst Auffahrt, Pfarrkirche, 09.30                  |
| Do | 29. | <i>Ringerriege</i> : Ringer-Picknick, Museggen                                  |
| Sa | 31. | <i>Hornusser</i> : Meisterschaft Hergiswil – Biel-Schwadernau, Hergiswil, 12.30 |
| Sa | 31. | <i>Ringerriege</i> : Swiss Cup, Bern  |

### Juni

- |    |    |  |
|----|----|--|
| So | 1. | <i>Pfarrei</i> : Gottesdienst, Kapelle Hübeli, 09.30                               |
| Di | 3. | <i>Chenderhüeti Bärehöhli</i> : Gemeindehaus                                       |
| Mi | 4. | <i>Frauenverein</i> : Spatzenhöck, Elterntreff mit Kleinkinder, Pfarreisaal, 08.30 |
| Do | 5. | <i>Chenderhüeti Bärehöhli</i> : Gemeindehaus                                       |
| Do | 5. | <i>Schule</i> : Papier- und Altmaterialsammlung, 08.00-16.00                       |
| Do | 5. | <i>Mittagstisch</i> : Gasthaus Kreuz, 11.30  |
| Do | 5. | <i>Feuerwehr</i> : Kaderrapport, 19.30   |
| Fr | 6. | <i>Schützengesellschaft</i> : Obligatorisch / Training, Schützenhaus, 18.30-20.00  |
| Fr | 6. | <i>Sportverein</i> : Generalversammlung, Gasthaus Kreuz                            |